

Amtsblatt

der Gemeinden
Dotternhausen
und **Dautmergen**

56. Jahrgang

Mittwoch, den 20. Dezember 2017

Nummer 51/52



*Frohe
Weihnachten
und ein
gesegnetes
neues Jahr*

wünschen Ihnen

**Bürgermeisterin Monique Adrian
und
Bürgermeister Hans Joachim Lippus**

mit den Gemeinderäten



Gemeindekontakte

Dotternhausen

Rathaus ☎ (0 7427) 9405-0
Fax: (0 7427) 9405-30
in dringenden Notfällen abends ☎ 0152 / 21025483
 oder
oder am Wochenende: ☎ (0 172) 7309193
Abfallberater ☎ (0 7433) 921371
Bauhof ☎ (0 7427) 914786
Bücherei ☎ (0 7427) 8728
 Öffnungszeiten: Mo. u. Mi. 17.00-19.30 Uhr
Festhalle ☎ (0 7427) 914772
Feuerwehrgerätehaus ☎ (0 7427) 8481
Forstrevier Schömberg ☎ (0 7427) 91001
 Böllatweg 4, 78628 Rottweil-Neukirch,
 Sprechzeiten Förster Maier:
 Mo.-Fr. 7.30-8.00 Uhr und Di. 16.00-18.00 Uhr
Grüngutplatz Öffnungszeiten: Fr. 14-18 Uhr, Sa. 9-13 Uhr
Jugendmusikschule Zollernalb e. V.:
 Hauptstr. 21 (Rathaus), 72359 Dotternhausen,
 Tel. (07427) 8654, Fax (07427) 6141
 info@jms-zollernalb.de, www.jms-zollernalb.de
 Sprechzeiten:
 Mo., Mi., Do 8.30 - 11.30 Uhr und Di 8.30 - 12.30 Uhr
Kindergarten ☎ (0 7427) 914766
Kinderkrippe ☎ (0 7427) 4661911
Telefon-Hotline ☎ (0 7427) 94006-11
Nahwärmeversorgung ☎ (0 7427) 94006-99
 (tagsüber)
 (ab 17.00 Uhr)
 Vorwahl bitte mitwählen!

Schule
 Dotternhausen ☎ (0 7427) 2240
Sporthalle ☎ (0 7427) 914765
Stromversorgung ☎ (0 7427) 931566
 Überlandwerk Eppler GmbH
Internet-Adresse der Gemeinde:
<http://www.dotternhausen.de>
 E-Mail-Adressen der Gemeinde:
 Zentraler Posteingang: info@dotternhausen.de
 Bürgermeisterin Frau Adrian: adrian@dotternhausen.de
 Frau Antompietri: antompietri@dotternhausen.de
 Frau Hahn: hahn@dotternhausen.de
 Frau Hönig: hoenig@dotternhausen.de
 Frau Huonker: huonker@dotternhausen.de
 Herr Mertes: mertes@dotternhausen.de
 Frau Vogt: vogt@dotternhausen.de

Dautmergen

Dautmergen
Fax: (0 74 27) 82 07
Rathaus ☎ (0 7427) 2507
Bürgerhaus Dautmergen ☎ (0 7427) 931420
Internet-Adresse der Gemeinde:
<http://www.gemeinde-dautmergen.de/>
E-Mail-Adresse der Gemeinde: info@gemeinde-dautmergen.de
Förster Stephan Kneer ☎ (0 7427) 590 93 09
fr.leidringen@zollernalbkreis.de **Fax:** (0 74 33) 922 15 88



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Rathaus Dotternhausen

Montag – Freitag 08.00 – 12.00 Uhr
 Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr

Rathaus Dautmergen

Montagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Dienstagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Dienstags: 17.00 - 20.00 Uhr mit Abend-sprechstunde BM Lippus



Notrufe/Notdienste Gesundheitsdienste

Rettungsdienst

Notarzt

Feuerwehr

Polizei

112
110

jeweils ohne telefonische Vorwahl

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Außerhalb der Sprechstunden der Hausarztpraxen und der Notfallpraxen:

Tel. 116 117

Samstag, Sonn- und Feiertag:

08.00 Uhr – 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. Nr. 0180 5911690

Stadtapotheke Schömberg

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag

	8.00 - 12.30 Uhr
und	14.00 - 19.30 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.30 Uhr
und	17.30 - 18.30 Uhr
Samstag	8.00 - 12.30 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienstplan der Apotheken

**Siehe Seite 4
Sonderspalte**

Aids-Beratung

Beratungszeiten bei der AIDS-Beratung des Gesundheitsamtes

Beratung zu AIDS und anderen sexuell übertragbaren Krankheiten sowie kostenlose und anonyme HIV-Tests werden im Rahmen der offenen Sprechstunde

am 1. Donnerstag im Monat von 16.00 – 17.00 Uhr

beim Landratsamt -Gesundheitsamt-, Tübinger Straße 20/2, 72336 Balingen, Tel. (07433) 92-1568, angeboten.

Cannabis-Sprechstunde beim

Gesundheitsamt:

jeden Donnerstag 16.00 - 19.00 Uhr

Tel. kostenfrei (0800) 3784784

E-Mail-Beratung: info@cannabissprechstunde.de

www.drugstime.de

Telefonseelsorge

in persönlichen Not- und Krisensituationen bei Tag und (im dringenden Fall) auch bei Nacht über (0800) 1110111.



Jahreswechsel

Sehr geehrte Autoren,

Die erste Ausgabe im neuen Jahr wird am 10.01.2018 (KW 2) erscheinen.

Der Abgabeschluss hierfür ist Montag, der 08.01.2018 um 21:00 Uhr.

Wir bitten um Beachtung und wünschen schöne Feiertage.

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen



Stadt
Schömburg
Zollernalbkreis

Die Stadt Schömburg im Zollernalbkreis (4.600 Einwohner) sucht zum 1. März 2018 eine/n

Stellvertreter/in der Stadtkämmerin

Die Stelle hat folgende Aufgabenschwerpunkte:

- Mitarbeit bei der Einführung des neuen kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens
- Mitwirkung bei der Aufstellung von Haushaltsplänen, Wirtschaftsplänen und der Jahresrechnungen
- Energiemanagement, Energiecontrolling
- Vergnügungssteuer
- Rechnungsstellung
- Berichtswesen
- Abwassergebühren
- Pachtangelegenheiten
- Veranlagungen

Eine weitere Abgrenzung des Aufgabengebiets bleibt vorbehalten. Die Haushaltsführung erfolgt 2018 letztmals nach den Grundsätzen der Kameralistik.

Wir erwarten:

- ein abgeschlossenes Studium als Dipl. Verwaltungswirt/in (FH) oder Bachelor of Arts – Public Management
- selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- Teamfähigkeit

Wir bieten:

- ein interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet
- Beschäftigung bis Besoldungsgruppe A 10 bzw. in vergleichbarer Entgeltgruppe nach TVöD

Wenn Sie Interesse an dieser Stelle haben, richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte an die Stadtverwaltung Schömburg, Alte Hauptstraße 7, 72355 Schömburg oder an info@stadt-schoemberg.de. Bewerbungsschluss ist der **19. Januar 2018**.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an den Leiter unseres Haupt- und Personalamtes, Herrn Heppler, Telefon 07427/9402-22.

Informationen zur Stadt Schömburg finden Sie im Internet unter www.stadt-schoemberg.de

Frau Schneider trat am 07.12.1992 ihren Dienst als Amtsbotin an. Während dieser 25 Jahre, so der Verbandsvorsitzende, hat sie immer zuverlässig und verantwortungsbewusst Botengänge und Dienstfahrten, auch auf die Rathäuser der Verbandsgemeinden, erledigt.

Zum Dank und als Anerkennung überreichte er ihr einen Blumenstrauß und die Jubiläumsurkunde.



Das Foto zeigt von links: Verbandsvorsitzender Gerhard Reiner, Frau Gerlinde Schneider und Verbandsgeschäftsführerin Jennifer Armbruster

Foto: Verband



Das „Schlichem Bad“ Schömburg ist über die

**Weihnachtsfeiertage 2017
und den Jahreswechsel 2018
vom 23.12.2017 bis 08.01.2018, je einschließlich,
wegen dringender und notwendiger Instandsetzungs-
maßnahmen geschlossen.**

Wir bedanken uns bei unseren Badegästen für den regen Besuch und die bisherige Unterstützung. Der Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal wünscht Ihnen besinnliche Weihnachtsfeiertage und einen „guten Rutsch“ in das Jahr 2018 in dem Gesundheit, Glück, Erfolg und Zufriedenheit Ihre Begleiter sein sollen.

Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal

Fundamt

Hochwertige Nordcap-Jacke abgegeben.

Amtliche Bekanntmachungen Dotternhausen

Wasserzählerablesung

Bitte denken Sie daran, Ihre Wasserzähler abzulesen und den Zählerstand **schriftlich bis 22.12.2017** dem Rathaus Dotternhausen mitzuteilen. Die zu diesem Datum nicht vorliegenden Wasserzählerkarten können nicht mehr berücksichtigt werden und der Verbrauch wird geschätzt.

Frau Gerlinde Schneider für 25 Jahre als Amtsbotin beim Gemeindeverwaltungsverband geehrt

Im Rahmen einer Ehrung bedankte sich Verbandsvorsitzender Gerhard Reiner bei Frau Gerlinde Schneider für deren 25-jährige Tätigkeit und ihrem Engagement als Amtsbotin beim Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal.



Apotheken-Notdienste an den Wochenenden von Woche 51 – 52 + 01:

Samstag, 23.12.2017

Mozart-Apotheke Balingen, Mozartstr. 31,
Tel. 07433/15553

Sonntag, 24.12.2017

Friedrich-Apotheke Balingen, Friedrichstr. 17,
Tel. 07433/904460

Montag, 25.12.2017

Heidelberg-Apotheke Bisingen, Heidelbergstr. 22,
Tel. 07476/8411

Dienstag, 26.12.2017

Stadtapotheke Schömberg, Schweizer Str. 23,
Tel. 07427/94750

Samstag, 30.12.2017

Stadt-Apotheke Rosenfeld,
Balingen Str. 15,
Tel. 07428/1245

Sonntag, 31.12.2017

Bahnhof-Apotheke Balingen,
Bahnhofstr. 21,
Tel. 07433/21418

Montag, 01.01.2018

Gingko-Apotheke Balingen-Endingen,
Erzinger Weg 20,
Tel. 07433/382099

Samstag, 06.01.2018

Friedrich-Apotheke Balingen,
Friedrichstr. 17,
Tel. 07433/904460

Sonntag, 07.01.2018

Hohenzollern-Apotheke Bisingen,
Steinhofener Str. 14,
Tel. 07476/94655956

Kurzbericht zur Sitzung des Gemeinderates vom 13.12.2017 in Dotternhausen

Tagesordnungspunkt 1: Bausachen

Tagesordnungspunkt 1.1: Wohnhausneubau mit freistehender Großraumgarage im EG, Billentalstr. 5

Der Gemeinderat erteilte das gemeindliche Einvernehmen zum Neubau eines Wohnhauses mit freistehender Großraumgarage in der Billentalstraße 5.

Tagesordnungspunkt 1.2: Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage im Wohnhaus, Wasenstraße 3

Das gemeindliche Einvernehmen zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage in der Wasenstraße 3 wurde vom Gemeinderat nicht erteilt. Das Bauvorhaben ist aufgrund der Überschreitung der Baugrenze mit dem gesamten Gebäude nicht genehmigungsfähig.

Tagesordnungspunkt 2: Vergaben

Tagesordnungspunkt 2.1: 2. BA Brandschutz- und Sanierungsmaßnahmen Schlossbergschule, Beauftragung Sigeko

Der Gemeinderat beauftragte das Architekturbüro Luippold mit der Sicherheits- und Gesundheitskoordination für den 2. Bauabschnitt der Brandschutz- und Sanierungsmaßnahmen an der Schule zum Pauschalpreis von 5.950 € brutto.

Tagesordnungspunkt 3: Öffentlich-rechtlicher Vertrag über die Vertretung des Standesamts Dotternhausen durch die Gemeinde Dormettingen

Das Standesamt Dormettingen wird künftig die Vertretung des Standesamts Dotternhausen gewährleisten. Der Gemeinderat stimmte dem Abschluss eines entsprechenden Vertrages mit der Gemeinde Dormettingen zu und ernannte Frau Judith Weckenmann zur Standesbeamtin für Dotternhausen.

Tagesordnungspunkt 4: Kreditaufnahme 2. BA Schulsanierung

Zur Finanzierung des 2. Bauabschnitts der Sanierungs- und Brandschutzmaßnahmen an der Schlossbergschule war bereits im Haushalt 2016 eine Kreditaufnahme in Höhe von 500.000 € vorgesehen. Durch die geringere Mittelzuweisung aus dem Ausgleichsstock entstand eine Deckungslücke von 230.000 €, die durch das Vermächtnis von Herrn Artur Eppler jedoch aufgefangen werden konnte. Trotz des Vermächtnisses kann aber auf die Kreditaufnahme nicht verzichtet werden. Die Verwaltung hatte zur Sitzung verschiedene tagesaktuelle Kreditangebote eingeholt. Der Gemeinderat entschied sich für die Kreditaufnahme

bei der WL Bank mit einer 30-jährigen Laufzeit und 30-jähriger Zinsbindung mit 1,79 %.

Tagesordnungspunkt 5: Änderung des Gesellschaftervertrages der Überlandwerk Eppler GmbH zur Beteiligung des Überlandwerks an einer neu zu gründenden Gasnetzgesellschaft „Technische Werke Oberes Schlichemtal GmbH“

Das Überlandwerk Eppler GmbH möchte zusammen mit den Albstadtwerken und der Energieversorgung Rottweil eine Gasnetzgesellschaft (TWOS) gründen. Zweck ist der Aufbau eines Gasnetzes in Schömberg und später auch im Oberen Schlichemtal und der angrenzenden Region. Das Überlandwerk Eppler wird mit 20 % an der Gesellschaft beteiligt sein. Die finanzielle Beteiligung wird bei rund 120.000 € liegen. Da die Gemeinde Dotternhausen zusammen mit Dormettingen und Schömberg Gesellschafter der Überlandwerk Eppler GmbH ist, muss die Gemeinde der Gründung der neuen Gesellschaft mit Beteiligung des Überlandwerks zustimmen. Das Vorhaben wird keine finanziellen Auswirkungen auf die Gemeinde haben.

Der Gemeinderat stimmte der Beteiligung der Überlandwerk Eppler GmbH an der neu zu gründenden Gasnetzgesellschaft "Technische Werke Oberes Schlichemtal GmbH" zu und beschloss die Änderung des Gesellschaftsvertrages der Überlandwerk Eppler GmbH ist in § 2 Abs. 1 wie folgt:

„Gegenstand des Unternehmens ist die Erzeugung, der Erwerb und die Verteilung elektrischer Energie und Erdgas an Wiederverkäufer und Letztabnehmer“

Tagesordnungspunkt 6: Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Die Bürgermeisterin gab die Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 15.11.2017 bekannt.

So wurde Frau Melanie Engesser zur neuen Hauptamtsleiterin gewählt. Sie wird die Stelle zum 01.03.2018 antreten.

Herr Dillenz wechselt zum Bauhof nach Winterlingen, weshalb der Gemeinderat entschieden hatte 2 neue Bauhofmitarbeiter einzustellen. Das Gremium entschied Herrn Achim Frey einzustellen und die noch freie Stelle auszuschreiben. Herr Frey wird noch im Dezember die Stelle beim Bauhof antreten.

Als Reinigungskraft für die Festhalle wurde Frau Nigar Özdemir eingestellt und die Verwaltung ermächtigt, für den Kindergarten eine Reinigungskraft einzustellen. Zwischenzeitlich konnte Frau Heidi Rudek hierfür eingestellt werden.

**Tagesordnungspunkt 7: Bekanntgaben und Verschiedenes**

Die Bürgermeisterin berichtete über den Brand auf dem Aussiedlerhof der Familie Gerigk am 10.12.2017. Sie lobte die hervorragende Arbeit der Feuerwehr unter der Leitung des Kommandanten Christian Bertels. Die Wehr hat den Einsatz trotz schwieriger Verhältnisse hervorragend gemeistert. Es kamen weder Mensch noch Tier zu Schaden und 2/3 des Stallgebäudes konnten erhalten werden. Auch der Kreisbrandmeister lobte die Feuerwehr für diesen vorbildlichen Einsatz. Beim Einsatz, der rund 12 Stunden dauerte waren auch die Feuerwehren aus Dormettingen, Schömberg, Ratshausen und Dautmergen, die Drehleiter aus Balingen und der Kran der Feuerwehr Hechingen, sowie die Führungsgruppe Oberes Schlichemtal vor Ort und leisteten Überlandhilfe. Die Feuerwehrleute wurden während des Einsatzes vom DRK versorgt.

Die Brandursache ist bislang nicht bekannt. Die Vorsitzende informiert, dass die Kosten für den Feuerwehreinsatz von der Gemeinde zu tragen sind. Sie rechnet mit einem fünfstelligen Betrag.

Am 17.11.2017 hatte ein Wohnhaus in der Bolstraße 3 gebrannt. Auch hier war die Feuerwehr schnell vor Ort und konnte Schlimmeres verhindern. Die Wehren aus Dormettingen, Schömberg und Balingen leisteten Überlandhilfe. Dieser Einsatz lief ebenfalls reibungslos ab. Die Bürgermeisterin dankte der Feuerwehr für ihre hervorragende Arbeit.

Die Bürgermeisterin berichtete weiter, dass in den Osterferien wieder das Fußballcamp der Fußballschule Kick in der Sporthalle stattfindet.

Anschließend erklärte sie, dass die Rechenzentren in Baden-Württemberg einen Zusammenschluss planen. Die Gemeinde ist Mitglied des Rechenzentrums Reutlingen (KIRRU), weshalb die Fusion zu einem späteren Zeitpunkt im Gemeinderat zu beraten ist.

Weitere Themen waren das Ausbaggern des Weiher, die Eröffnung des DM-Marktes und die Mediation.

Ehrungen verdienter Mitarbeiter

Am 07.12.2017 lud Frau Bürgermeisterin Adrian alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein, die ein Dienstjubiläum zu feiern hatten. In einer kurzen Ansprache bedankte sich Frau Adrian für die Unterstützung bei der alltäglichen Arbeit, ohne die ein reibungsloser Ablauf einfach nicht möglich wäre. Die Jubilare freuten sich über die Anerkennung und verbrachten einen netten Abend in lockerer Atmosphäre im Rathaus.



Geehrt wurden für 10 Jahre: Damir Baumann, Nadine Raisch, Michael Dillenz, für 15 Jahre: Roland Mertes, Maria Hoch, Aurelia Mustafic, Michaela Göbel, Hermine Jetter, Elisabeth Stauß, für 25 Jahre: Ursula Hönig, Klaus Rudek, Edith Ritter, Ingrid Hagenbuch und für 35 Jahre Susanne Neher.

Rathaus geschlossen

Das Rathaus bleibt in der Zeit vom 27.12. bis 29.12.2017 geschlossen. In dringenden Fällen erreichen Sie uns in der Zeit von 8 - 12 Uhr unter folgender Nummer: 0162/6571162.

Wohnung gesucht!

Die Gemeinde Dotternhausen sucht für die Familie Uslu eine vorübergehende Unterkunft. Durch den Brand am 17.11.2017 wurde das Haus der Familie unbewohnbar. Nun benötigt die 4-köpfige Familie eine Wohnung, mit möglichst 4 Zimmer, bis das eigene Haus wieder saniert ist.

Bitte melden Sie sich bei der Gemeindeverwaltung, wenn Sie Hilfe anbieten können.

Herzlichen Dank
Monique Adrian
Bürgermeisterin

Abholung von Kühlgeräten, Fernsehern und Bildschirmen

Die nächste Abholung von Kühlgeräten, Fernsehern und Bildschirmen erfolgt am **Freitag, den 29. Dezember 2017**. Anmeldungen zur Abholung von Geräten sind bis spätestens **Freitag, 22.12., 11.30 Uhr**, an das Bürgermeisteramt zu richten.

Bitte stellen Sie die Geräte am Abholtag **ab 06.00 Uhr** am Straßenrand zur Abholung bereit.

Bitte beachten Sie, dass **Laptops und Notebooks nicht** mitgenommen werden. Sie müssen wie normaler Elektroschrott über die Wertstoffzentren entsorgt werden.

Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen (Feuerwerkskörpern) an Silvester

Nachdem der Jahreswechsel bevorsteht und es beim Abbrennen von Feuerwerkskörpern alljährlich zu Beschwerden und teilweise auch zu Unfällen kommt, weisen wir darauf hin, dass das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen der Klasse II (Feuerwerkskörper/Knallkörper) nach § 23 Abs. 2 und 1. Sprengstoffverordnung (1. SprengV) **nur am 31.12. und am 01.01.** eines jeden Jahres gestattet ist. (Diese Einschränkung gilt nicht für Inhaber entsprechender Erlaubnisse oder Befähigungsscheine).

Zu widerhandlungen stellen Ordnungswidrigkeiten dar und können mit einem Bußgeld geahndet werden. Wir bitten Sie darum, dies zu beachten und vor dem Silvestertag sowie nach dem Neujahrstag keine Feuerwerkskörper/Knallkörper zu zünden.

In der unmittelbaren Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altersheimen sowie Reet- und Fachwerkhäusern ist das Abbrennen von Feuerwerkskörpern und Knallkörpern **verboten**.

Ebenso sei daran erinnert, dass **Personen unter 18 Jahren** der Umgang, also das Aufbewahren und Abbrennen, mit Feuerwerkskörpern/Knallkörpern (pyrotechn. Gegenstände der Klasse II) **verboten** ist.

Des Weiteren ist darauf zu achten, dass die Sicherheitsbestimmungen der 1. und 2. Verordnung zum Sprengstoffgesetz (1. und 2. SprengV) bei der Verwendung der pyrotechnischen Gegenstände eingehalten werden.

Außerdem sollte es selbstverständlich sein, dass Rückstände, die beim Abbrennen von Feuerwerken entstehen, auch wieder aufgeräumt werden.

Wir bitten um entsprechende Beachtung.

**Freiwillige Feuerwehr Dotternhausen**

Am 13. Januar 2018 findet um 20 Uhr die alljährliche Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Dotternhausen statt. Tagesord-

nungspunkte:

1. Begrüßung
2. Bericht des Kommandanten
3. Bericht des Jugendwarts
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Kassiers



- 6. Entlastungen
 - 7. Wahlen
 - 8. Ehrungen und Beförderungen
 - 9. Verschiedenes
- Svenja Göbel Schriftführerin

Jugendtreff Dotternhausen



Öffnungszeiten:

Freitag: 16.00 - 18.00 Uhr (10 - 12 Jahre)
16.00 - 20.00 Uhr (12 - 18 Jahre)

Amtliche Bekanntmachungen Dautmergen

Kurzbericht der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 13.12.2017

TOP 1 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Bürgermeister Lippus gab bekannt, dass im Baugebiet „Ob Gärten“, zwei Bauplätze, „Finkenweg 4 und 6“, verkauft worden sind. Beide Bauplätze werden im Jahr 2018 bebaut. Somit konnten im „Finkenweg“ alle Bauplätze verkauft werden. Die Gemeinde verfügt noch über aktuell 4 Bauplätze im Baugebiet.

Des Weiteren konnte die Gemeinde eine Teilfläche von 800 m² im Bereich des Schuppengebiets erwerben. Die Fläche bietet sich für die Erweiterung des bestehenden Schuppengebiets an.

TOP 2 Bauangelegenheiten

- a) **Neubau Wohnhaus Blumenstr. 41, Flurstück 205/7**
- b) **Neubau Wohnhaus, Finkenweg 6, Flurstück 1828/2**

Die Bauantragsunterlagen zu a) wurden der Gemeinde noch nicht vorgelegt, so dass der Tagesordnungspunkt abgesetzt wurde.

Bezüglich des Neubaus „Finkenweg 6“ mit einem Wohnhaus und 2 Stellplätzen erteilte der Gemeinderat das gemeindliche Einvernehmen.

TOP 3 Vorberatung Haushaltsplan 2018

Eingangs der Haushaltsplanberatungen konnte Bürgermeister Lippus einen kurzen Abriss des Verlaufs des laufenden Haushaltsjahres 2017 geben. Der Verwaltungshaushalt kann eine deutliche höhere Zuführungsrate an den Vermögenshaushalt erwirtschaften, als die planmäßig vorgesehenen 15.000 €. Zurückzuführen ist diese positive Entwicklung auf Mehreinnahmen beim Forst, bei der Gewerbesteuer sowie bei den Einkommensteueranteilen und Schlüsselzuweisungen vom Land Baden-Württemberg.

Der Vermögenshaushalt 2017 wird die vorgesehene Entnahme aus der allgemeinen Rücklage nicht benötigen und darüber hinaus der allgemeinen Rücklage sogar einen Betrag zuführen können. Eine insgesamt sehr erfreuliche Entwicklung des Jahres 2017, an dessen Ende der Rücklagenbestand, die Verschuldung der Gemeinde übertreffen wird.

Die Haushaltsplanung 2018 weist im Verwaltungshaushalt ein Volumen von rd. 940.000 € auf. Neben den allgemeinen, laufenden, Einnahmen und Ausgaben gilt es, einma-

lige Aufwendungen zu finanzieren. Nachdem die laufende Jagdpacht zum 31.03.2019 ausläuft, sind im Jahr 2018 die „Weichen“ für die Neuverpachtung zu stellen und das erforderliche Jagdkataster neu aufzustellen; die Kosten belaufen sich auf ca. 3.000 €.

Mitte des Jahres 2018 erfolgt die Archivierung des Gemeindecarchivs durch den Kreisarchivar beim Landratsamt; die voraussichtlichen Kosten belaufen sich auf 28.000 €.

Nachdem die Gemeinden, gesetzlich vorgeschrieben, die Kanaluntersuchungen im Rahmen der Eigenkontrolle durchzuführen haben, vergab der Gemeinderat in einer der letzten Sitzungen die Ingenieurleistungen an das Büro Mauthe GmbH in Balingen. Inklusiv der durchzuführenden Kanalbefahrungen, auf eine Länge von rd. 4 km, hat die Gemeinde insgesamt 30.000 € aufzuwenden, davon über den Haushalt 2018 anteilig 20.000 €.

Nicht zuletzt ist für die Umstellung des bisherigen kameralistischen Buchungswesens auf die doppelte Buchführung 6.000 € aufzubringen.

Die Zuführungsrate an den Vermögenshaushalt dürfte bei rd. 30.000 € liegen.

Der Vermögenshaushalt weist ein voraussichtliches Volumen von rd. 210.000 € auf, davon rd. 80.000 € für den beabsichtigten Bau eines Lagerschuppens für den Bauhof beim Feuerwehrgerätehaus sowie 10.000 € für die Anschaffung von Gerätschaften. 24.000 € werden für die bereits beschlossene Ersatzbeschaffung eines neuen Kindergartenbus benötigt. Für den geplanten Abriss des ehemaligen Gasthauses „Rössle“, für den ein Förderantrag aus dem ELR-Programm gestellt wurde, sind 35.200 € eingestellt.

Für die Anschaffung von technischer Ausrüstung und Mobiliar des Rathauses sind 4.000 € vorgesehen, für Anschaffungen der Feuerwehr 3.000 € und für den Erwerb von Grundstücken sowie Waldparzellen sind jeweils 8.000 € eingestellt.

Die Vermögensumlage an den Abwasserzweckverband Unteres Schlichemtal für die umfangreiche Generalsanierung beläuft sich auf 8.000 € und die angedachte Erweiterung des Schuppengebiets wird mit 17.000 € veranschlagt.

Zur Finanzierung sind verschiedene Zuschüsse, Verkaufserlöse und Spenden für die Beschaffung des Kindergartenbus eingerechnet, sowie die Verkaufserlöse eines Bauplatzes.

Der allgemeinen Rücklage muss voraussichtlich der Betrag von rd. 60.000 €, zum Ausgleich des Vermögenshaushaltes, entnommen werden.

Der Schuldenstand zum Ende des Jahres 2018 wird sich auf 135.000 € belaufen, was einer Prokopfverschuldung von nur noch 315 € je Einwohner entspricht.

Die endgültige Beschlussfassung über das Zahlenwerk erfolgt in der nächsten und zugleich ersten Sitzung des neuen Jahres am 24.01.2018.

TOP 4 Vorberatung Wirtschaftsplan 2018 des Eigenbetriebs „Energie- und Wasserversorgung Dautmergen“

Der Eigenbetrieb wird mit eigener Buchführung geführt und weist ein Volumen von 136.700 € auf. Der Erfolgsplan umfasst 49.000 € und der Vermögensplan 87.700 €, wobei sich das Zahlenwerk in Einnahmen und Ausgaben ausgleicht. Der Wasserpreis beträgt weiterhin 2,15 € je m³ und ist somit bereits über 8 Jahre stabil.

Die Photovoltaikanlage auf dem Feuerwehrgerätehaus bringt eine Einspeisevergütung von rd. 8.000 €, so dass aus diesen Einnahmen die Zins- und Tilgungsleistungen der beiden Darlehen des Eigenbetriebs erwirtschaftet werden können. Die Verschuldung des Eigenbetriebs am 31.12.2018 wird bei 21.950 € liegen.

Der Vorsitzende hofft auf ein weiterhin stabiles Wasserleitungsnetz, so dass auch 2018, so wie 2017, keine Rohrbrüche auftreten und kostenintensiv behoben werden müssen. Auch hier erfolgt die endgültige Beschlussfassung am 24.01.2018.



Veröffentlichung von Jubilaren

Die Gemeinden veröffentlichen die Altersjubilare ab dem 70. Geburtstag und alle weiteren 5 Jahre, sowie Ehejubiläen ab der „Goldenen Hochzeit“ im Amtsblatt und in der örtlichen Presse. Bekannt gegeben werden hierbei Name, akademische Grade, Anschrift sowie Tag und Art des Jubiläums der betreffenden Personen.

Die Übermittlung der Daten erfolgt auf der rechtlichen Grundlage des Meldegesetzes. Alle Alters- oder Ehejubilare, die **keine Veröffentlichung** ihrer Daten über die Presse oder im Amtsblatt **wünschen**, müssen dies dem Bürgermeisteramt mitteilen. Die Mitteilung bzw. der Antrag sollte jedoch rechtzeitig vor dem Jubiläum gestellt werden, damit eine Berücksichtigung gewährleistet ist.

Bürgermeisteramt Dautmergen

Abholung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehern

Die nächste Abholung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehern erfolgt **am Freitag, 29. Dezember 2017**.

Anmeldungen zur Abholung von Geräten sind **bis spätestens Donnerstag, 21.12.2017, 11.00 Uhr**, an das Bürgermeisteramt zu richten.

Bitte stellen Sie die angemeldeten Geräte am Abholtag ab 6.00 Uhr am Straßenrand zur Abholung bereit.

Bitte beachten Sie, dass Laptops und Notebooks nicht mitgenommen werden.

Diese müssen über das Wertstoffzentrum in Schömberg, als normaler „Elektroschrott“, entsorgt werden.

Veranstaltungskalender 2018

Mit der heutigen Ausgabe unseres Mitteilungsblattes erhalten Sie als Beilage den Veranstaltungskalender der Gemeinde Dautmergen für das Jahr 2018.



Energieagentur Zollernalb vor Ort in Dautmergen

Wer sein Haus umweltfreundlich sanieren will, braucht dafür kompetente, neutrale Unterstützung. Diese

bekommen Sie regelmäßig an den Infotagen der Energieagentur Zollernalb. Die Erstberatung ist kostenlos. Fachleute geben maßgeschneiderte Tipps zur Wärmedämmung und zum Austausch der Heizungsanlage. Sie informieren über erneuerbare Energien und nennen Möglichkeiten, den Stromverbrauch im Haushalt zu senken. Ergänzend schätzen die ausgebildeten Energieberater Investitionskosten ab und stellen Fördermöglichkeiten vor. Der nächste Termin zur kostenlosen Erstberatung im **Rathaus Dautmergen** ist:

Dienstag, 09. Januar 2018 - 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Bitte melden Sie sich an unter **Tel.: 07433 92-1385** oder per **E-Mail: energieagentur@zollernalbkreis.de**

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter **www.energieagentur-zollernalb.de**



Die Kompetenzstelle Energieeffizienz Neckar-Alb bietet eine kostenlose Erstberatung zum Thema Energieeffizienz für Unternehmen an.

Ansprechpartner für Unternehmen im Zollernalbkreis:

Energieagentur Zollernalb, Tel.: 07433 92-1387

Jugendfeuerwehr Dautmergen

Probe Jugendfeuerwehr

Am Freitag, 05. Januar 2018 findet um 18.15 Uhr unsere nächste Jugendfeuerwehrprobe statt. Über ein vollzähliges Erscheinen würden wir uns freuen.

Benni und Sven

Unsere Altersjubilare

Wir gratulieren herzlich

In Dautmergen

Herrn Lothar Pannenberg

am 07.01.2018 zum 70. Geburtstag



Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde Dotternhausen

4. Adventssonntag - Heilig Abend, 24. Dezember

18.00 Uhr Christmette unter Mitwirkung des Liederkranzes
Adveniat-Kollekte

Dienstag, 26. Dezember - Zweiter Weihnachtstag; Stephanus
09.00 Uhr Hochamt

Sonntag 31. Dezember - Fest der Heiligen Familie

18.00 Uhr Wortgottesfeier in Dotternhausen

Montag, 1. Januar - Hochfest der Gottesmutter Maria - Neujahr

17.00 Uhr Heilige Messe für alle Gemeinden

Samstag, 6. Januar - Erscheinung des Herrn

08.30 Uhr Wortgottesfeier (Diakon) mit Aussendung der Sternsinger

www.kirche-dotternhausen.de

Katholische Kirchengemeinde Dautmergen

4. Adventssonntag - Heilig Abend, 24. Dezember

17.00 Uhr Krippenspiel mit Wortgottesfeier

Montag, 25. Dezember - Weihnachten - Hochfest der Geburt des Herrn

09.00 Uhr Hochamt zu Weihnachten unter Mitwirkung des Kirchenchores
Adveniat-Kollekte

Dienstag, 26. Dezember - Zweiter Weihnachtstag; Stephanus
09.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst unter Mitwirkung der Kirchenchöre Täbingen und Dautmergen

Sonntag 31. Dezember - Fest der Heiligen Familie

18.00 Uhr Wortgottesfeier

Montag, 1. Januar - Hochfest der Gottesmutter Maria - Neujahr

17.00 Uhr Heilige Messe für alle Gemeinden in **Dotternhausen**

Samstag, 6. Januar - Erscheinung des Herrn

09.30 Uhr Wortgottesfeier mit Aussendung der Sternsinger

Sonntag 7. Januar

10.00 Uhr Kinderkirche

Ein herzliches Dankeschön!



Der Kirchengemeinderat Dautmergen bedankt sich recht herzlich bei allen, die in irgendeiner Weise zum Gelingen unseres Christkindlesmarktes beigetragen haben.

Dies sind beispielsweise all diejenigen, die sich mit einer Spende oder durch das Bereitstellen verschiedener Gegenstände daran beteiligt haben. Ein besonderer Dank geht an die Metzgerei Karle, die Bäckerei Besenfelder, die Fa. Huonker Elektronik und den Getränkehandel Holweger. Vielen Dank auch an alle, auf deren tatkräftige Unterstützung wir beim Auf- und



Abbau der Stände zählen konnten sowie an die Ministranten und weiteren Helfer an den Verkaufsständen.

Besten Dank auch dem Kirchenchor unter der Leitung von Frau Nobik-Scheel, die uns mit ihren schönen musikalischen Darbietungen auf die Weihnachtsfeiertage eingestimmt haben sowie an alle, durch deren Besuch des Weihnachtsmarktes unsere Kirchengemeinde unterstützt wurde.

Wir wünschen allen frohe und besinnliche Weihnachtsfeiertage sowie für das neue Jahr viel Glück, Gesundheit und Frieden. Euer Kirchengemeinderat

Katholische Kirchengemeinde Dormettingen

Freitag, 22. Dezember

Treffen der Sternsinger im Pfarrgemeindesaal
Keine Singstunde des Kirchenchores

Samstag 23. Dezember

13.00 Uhr Ministrantenprobe mit Pater Franz

4. Adventssonntag - Heilig Abend, 24. Dezember

16.00 Uhr Krippenfeier mit Kindersegnung und unter Mitwirkung der Jugendkapelle
Krippenopfer

Montag, 25. Dezember - Weihnachten - Hochfest der Geburt des Herrn

10.00 Uhr Hochamt zu Weihnachten unter Mitwirkung des Kirchenchores
Adveniat-Kollekte

Sonntag 31. Dezember - Fest der Heiligen Familie

10.30 Uhr Heilige Messe

Montag, 1. Januar - Hochfest der Gottesmutter Maria - Neujahr

17.00 Uhr Heilige Messe für alle Gemeinden in **Dotternhausen**

Samstag, 6. Januar - Erscheinung des Herrn

09.00 Uhr Heilige Messe mit Aussendung der Sternsinger

Öffnungszeiten des Pfarramts

Montag bis Mittwoch: 10.00 - 13.00 Uhr

Donnerstag: 16.00 - 19.00 Uhr

Freitag: 10.00- 13.00 Uhr

Telefon: 0 74 27/ 21 93

Telefax: 0 74 27/ 76 79

E-Mail: StMartinus.Dotternhausen@drs.de

Im Trauerfall

wenden sie sich bitte bis 27.12. an Pfarrer **Dr. Holdt** Tel. 07427 / 2509 und ab 28.12. an **Diakon Stephan Drobny** Tel. 0178 5645033



Liebe Mitchristen in den neun Gemeinden des Oberen Schlichemtals!

Am Ende des Jahres grüße ich Sie herzlich und lade Sie zu einem kurzen Rückblick und Ausblick ein. Zwei Priester verließen in diesem Jahr unsere Seelsorgeeinheit: Desmond Emefuru wechselte im Rahmen seines Ausbildungsvikariats die Stelle und Thomas Vadakoot kehrte nach acht Jahren in Deutschland in seine Heimat Indien zurück. Besonders Pfarrer Thomas sind wir für seinen Einsatz zu großem Dank verpflichtet. Sein Nachfolger, Pfarrvikar Shibu Vincent Puspam, ist seit Oktober bei uns. Auch mit ihm haben wir wieder einen eifrigen Priester gewonnen, der sehr bemüht ist, sein Deutsch zu perfektionieren. Der aktuelle Stellenplan der Diözese sieht für das Obere Schlichemtal zwei Priester (Leitender Pfarrer und Pfarrvikar) vor. Das ist nun gegeben. Ein weiterer hauptberuflich tätiger Seelsorger ist seit einigen Jahren Diakon Stephan Drobny, Gemeindefereferent Wolfgang Schmid ist mit einem Teilauftrag

bei uns tätig und Diakon Oliver Pfaff ehrenamtlich. Professor Klaus Peter Dannecker hält immer wieder Gottesdienste. Im Team der Seelsorger bemühen wir uns um ein vertrauensvolles Miteinander, um die vielen Aufgaben in einem großen pastoralen Raum zu meistern. Dabei hilft uns die hervorragende Kooperation mit den vielen ehrenamtlich Engagierten, unseren motivierten kirchlichen Angestellten und den selbständig agierenden Kirchengemeinderäten.

Die Größe unserer Seelsorgeeinheit zeigt sich an den kommenden Feiertagen: Von Heiligabend bis zum Zweiten Feiertag finden in unseren Gemeinden sage und schreibe **24** gottesdienstliche Feiern statt! Die uns verbundenen Ruhestandsgeistlichen, Pfarrer i.R. Josef Schäfer und Pater Franz Pfaff, helfen dabei tatkräftig mit. Und auch die Teams der Kinderkirchen, Wortgottesdienstleiter/innen und Verantwortliche für Krippenspiele leisten ihren Beitrag, für den ich dankbar bin. Wenn die vielen Gottesdienste - und nicht nur die am Heiligen Abend - gut angenommen werden, ist ein so großes Angebot gewiss auch in Zukunft angebracht. - „**KIAMO - Kirche am Ort, Kirche an vielen Orten**“, so nennt sich der Entwicklungsweg, den unser Bistum zur Zeit geht. Es ist offensichtlich: die kirchliche Lage ist schwierig, wir schrumpfen langsam, aber stetig in allen Bereichen. Hier spielt der Säkularismus der modernen Welt eine Rolle, die prinzipiell ohne Glaube und Kirche funktioniert, aber auch der demographische Wandel, also der Geburtenrückgang in den vergangenen Jahrzehnten. An dieser gesamtgesellschaftlichen Situation können wir wenig ändern. Wir können aber versuchen, uns organisatorisch und strukturell so aufzustellen, dass wir auch mit weniger Kräften ein gutes kirchliches Leben aufrechterhalten. Übrigens steht die evangelische Kirche vor derselben Herausforderung. So schließen sich künftig unsere evangelischen Nachbargemeinden Endingen, Erzingen - Schömberg und Tübingen zu einer Gesamtkirchengemeinde zusammen.

Liebe Mitchristen, der inzwischen heiliggesprochene Papst Johannes Paul II. forderte die „**Neuevangelisierung des Missionskontinents Europa**“. Ja, verglichen mit dem lebendigen Glauben in den jungen Kirchen Afrikas, Indiens, Südamerikas sind wir Missionsgebiet... Das heißt: Wir müssen das Christentum neu lernen, wir müssen neu mit einem entschiedenen Glauben und bewusst christlichen Lebensstil anfangen. Wenn viele von uns dazu bereit sind, dann muss uns nicht bange sein um die Zukunft des Glaubens in unserer Heimat. In dieser Hoffnung verbunden grüße ich Sie **mit den besten Segenswünschen für Weihnachten und das neue Jahr 2018 im Namen aller Seelsorger herzlich**
Ihr Pfarrer Dr. Johannes Holdt.

Gottesdienste in allen Gemeinden der Seelsorgeeinheit Samstag, 23.12.2017

19:00 Uhr Vorabendmesse für alle Gemeinden in Schörzingen

Sonntag, 24.12.2017 - 4. Advent

10:30 Uhr Heilige Messe für alle Gemeinden in Ratshausen
Heiliger Abend

14:00 Uhr Beichtgelegenheit in Schömberg + Ratshausen

15:30 Uhr Krippenfeier in Zimmern

16:00 Uhr Krippenfeier in Schömberg, Zimmern + Dormettingen

17:00 Uhr Krippenfeier in Dautmergen + Weilen

17:00 Uhr Messfeier an Heiligabend in Hausen

18:00 Uhr Messfeier an Heiligabend in Dotternhausen

18:00 Uhr Wortgottesfeier in Ratshausen (Diakon)

19:00 Uhr Christmette in Schörzingen

20:00 Uhr Christmette in Zimmern

22:00 Uhr Feierliche Christmette in der Heiligen Nacht in Schömberg mit Kirchenchor

Montag, 25.12.2017 - Weihnachten

09:00 Uhr Hochamt in Dautmergen + Weilen

10:00 Uhr Hochamt in Dormettingen mit Kirchenchor

10:00 Uhr Wortgottesfeier in Schörzingen mit Kirchenchor (Diakon)



10:30 Uhr Hochamt in Schömberg + Ratshausen
Dienstag, 26.12.2016 - Hl. Stephanus 2. Weihnachtsfeiertag
 09:00 Uhr Hochamt in Dotternhausen
 09:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in Dautmergen
 10:30 Uhr Hochamt in Zimmern + Hausen
 17:00 Uhr Hochamt in Schömberg mit Kirchenchor

Samstag, 30.12.2017

19:00 Uhr Vorabendmesse in Weilen
Sonntag, 31.12.2017 - Fest der Hl. Familie - Silvester
 09:00 Uhr Hl. Messe in Ratshausen
 10:30 Uhr Hl. Messe in Dormettingen
 10:30 Uhr Wortgottesfeier in Zimmern (Diakon)
 17:00 Uhr Jahresschlussfeier in Schömberg
 18:00 Uhr Wortgottesfeiern in Dautmergen und Dotternhausen

Montag, 01.01.2018 - Neujahr

10:30 Uhr Hl. Messe für alle Gemeinden in Schörzingen
 17:00 Uhr Hl. Messe für alle Gemeinden in Dotternhausen
 18:00 Uhr Wortgottesfeiern in Dautmergen und Dotternhausen

Samstag, 06.01.2018 - Dreikönig mit Aussendung der Sternsinger

08:30 Uhr Wortgottesfeier in Dotternhausen (Diakon)
 09:00 Uhr Hl. Messe in Ratshausen, Dormettingen und Hausen
 09:00 Uhr Wortgottesfeier in Weilen
 09:30 Uhr Wortgottesfeier in Dautmergen
 10:00 Uhr Wortgottesfeier in Schömberg und Schörzingen (Diakone)

10:30 Uhr Hl. Messe in Zimmern

Sonntag, 07.01.2018 - Taufe des Herrn

09:00 Uhr Hl. Messe für alle Gemeinden in Ratshausen
 17:00 Uhr Hl. Messe für alle Gemeinden in Schömberg

Beichtgelegenheiten und Bußfeier in der Seelsorgeeinheit Mittwoch, 20.12.

17:30 Uhr Beichtgelegenheit in Ratshausen

Sonntag, 24.12.

14:00 Uhr Beichtgelegenheit in Schömberg + Ratshausen

Palmbühl**Beichtgelegenheit auf Weihnachten**

Freitag, 22.12. und Samstag, 23.12. jeweils ab 09:45 Uhr in der Kirche.

Mittwoch, 27.12. Evangelist Johannes

mit Segnung von Johannes-Wein

Freitag, 29.12. „Maria Mutter Christi“

09:00 Uhr Hl. Messe und 19:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Anbetung bis 21:00 Uhr.

Palmbühlgottesdienste ab Januar 2018

Dienstag, Donnerstag und Freitag um 09:00 Uhr Hl. Messe.

Freitag, 05.01. Herz-Jesu Freitag**Samstag, 06.01.2018 Fest Erscheinung des Herrn**

14:30 Uhr Festandacht musikalisch umrahmt vom „Edelmann Bläserensemble Dormettingen“

Weihnachtskrippen-Szene auf dem Palmbühl

Bereits zum 2. Advent wurde die Palmbühl-Krippe wieder neu aufgebaut und wird Jung und Alt mit ihrer Szenenvielfalt erfreuen. Die Krippenszene kennzeichnet die charakteristische Gestaltung als „Schwäbischalb- Heimatkrippe“. Dabei kommen typische Lebens- und Arbeitsweisen aus unserem Heimatgebiet und früherer Generationen zur Geltung. Originelle Krippenfiguren stehen für symbolische Lebens- und Glaubenserfahrungen. Bereits gut 2 Wochen waren für den Aufbau und entsprechende Vorkehrungen erforderlich.

Dem Krippenteam und allen, die zur bewährten Gestaltung beigetragen haben, sei ein herzliches Vergelt's Gott gesagt.



Pfarramt: Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, 72336 Balingen-Erzingen Tel. Nr. 07433/4210 / Fax-Nr. 07433/385048 / E-Mail: Stefan.Kroeger@elkw.de Internet: www.eseki.de / Pfarrbüro: Dienstag, Mittwoch, Freitag: 09.30 Uhr – 12.00 Uhr

Mittwoch, 20. Dezember 2017

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Evangelischen Gemeindezentrum in Schömberg

Freitag, 22. Dezember 2017

18.00 Uhr - 20.00 Uhr glauben-BETEN-leben im Evangelischen Gemeindezentrum in Schömberg
 Ein Dazukommen zum Gebetstreffen ist jederzeit möglich. - Herzliche Einladung!

Heiligabend, Sonntag, 24. Dezember 2017 - Pfarrer Stefan Kröger

15.30 Uhr Heiligabendgottesdienst in der Kath. Kirche in Dotternhausen mit einem Krippenspiel - Pfarrer Stefan Kröger

17.00 Uhr Heiligabendgottesdienst in der Erzinger St. Georgskirche mit dem Musikverein Erzingen und einem Weihnachtsanspiel mit Erzinger Kindern - Pfarrer Stefan Kröger

17.00 Uhr Heiligabend-Gottesdienst im Evangelischen Gemeindezentrum Schömberg mit Marius Haile unter Mitwirkung der EC-Jugend und einem Musikteam

Christfest, Montag, 25. Dezember 2017 - Pfarrer Stefan Kröger

10.15 Uhr Weihnachtsgottesdienst in der Erzinger St. Georgskirche

2. Weihnachtsfeiertag, Dienstag, 26. Dezember 2017

09.00 Uhr Distriktgottesdienst in Laufen – Pfarrer Ingo-Christoph Bauer aus Zillhausen-Streichen

10.00 Uhr Distriktgottesdienst in Weilstetten - Pfarrer Ingo-Christoph Bauer

10.15 Uhr Gottesdienst im Evangelischen Gemeindezentrum in Schömberg – Pfarrer Dirk Hahn aus Weilstetten

Silvester, Sonntag, 31. Dezember 2017

16.45 Uhr Treffpunkt bei der Erzinger Kirche. Anschließend Fackellauf auf den Geischberg.
 Fackelverkauf durch den OGV Erzingen.

17.15 Uhr Jahresschluss-Andacht auf dem Geischberg mit Diakon Roland Eckert.

Anschließend laden wir zum gemütlichen Beisammensein ins Foyer der Geischberghalle Erzingen ein. Es bewirbt uns der Schachverein Balingen mit Glühwein, Punsch und Brezeln.

19.00 Uhr Jahresschluss-Feier mit Abendmahl im Evangelischen Gemeindezentrum Schömberg – Pfarrer Stefan Kröger mit musikalischer Begleitung durch Maren und Dani Frey und anschließender Silvesterfeier im Gemeindezentrum – herzliche Einladung an alle zum gemeinsamen Feiern.

Neujahr, Montag, 1. Januar 2018

11.00 Uhr Distrikt-Gottesdienst in Weilstetten - Pfarrer Dirk Hahn aus Weilstetten

17.00 Uhr Distrikt-Gottesdienst in Laufen - Pfarrer Thilo Hess aus Laufen

Erscheinungsfest, Samstag, 6. Januar 2018

10.00 Uhr Herzliche Einladung zum Distriktgottesdienst in Laufen – Pfarrer Thilo Hess

10.00 Uhr Herzliche Einladung zum Distriktgottesdienst in Frommern - Pfarrer Scharpf

Sonntag, 7. Januar 2018 – Pfarrer Stefan Kröger

10.15 Uhr Gottesdienst in der St. Georgskirche in Erzingen mit Taufe von Karl Müller aus Geislingen.

**Montag, 8. Januar 2018**

14.30 Uhr Frauenkreis im Evangelischen Gemeindezentrum in Schömberg

Dienstag, 9. Januar 2018

09.00 Uhr Gebetskreis für Anliegen der Gemeinde im Evangelischen Gemeindezentrum Schömberg

Samstag, 13. Januar 2018, 19.00 Uhr:

Alpha-Party. Jeder ist herzlich eingeladen, einen Eindruck von unserem Grundkurs des Glaubens, dem Alpha-Kurs, zu bekommen. Ab dann findet der Alpha-Kurs wöchentlich jeweils am Dienstag um 19.00 Uhr in der alten Kinderschule in Schömberg statt.

Die Vertretung im Pfarramt in dringenden Fällen hat vom 27.12. bis 30.12.2017 Pfarrer Manfred Plog aus Frommern, Tel.: 07433/930064

Dringend Austräger für unsere Gemeindebriefe in Schörzingen gesucht

Zur Verteilung unserer Gemeindebriefe suchen wir dringend Mitarbeiter, die gerne einen Spaziergang mit der Verteilung unserer Gemeindebriefe und Mitteilungen ca. 3 - 4 mal im Jahr verbinden möchten. Falls Sie sich in unserer Gemeinde engagieren und diese Tätigkeit gerne übernehmen würden, melden Sie sich doch bitte im Pfarrbüro unter der Tel. Nr. 07433/4210 oder per E-Mail unter pfarramt.erzingen-schoemberg@elkw.de. Herzlichen Dank!

Macht Glaube glücklich



Der Kurs für Sinnsucher.

NOCH FRAGEN? →

Macht Glauben glücklich? Ist Vergebung möglich? Warum soll ich in der aufgeklärten Welt überhaupt noch glauben?

Der Alpha-Glaubenskurs ist in unseren Kirchengemeinden inzwischen ein fester Bestandteil des Kirchenjahres und eine sehr gute Möglichkeit, dem auf die Spur zu kommen, was Christen glauben und wie sie leben.

Er setzt keine Vorkenntnisse voraus. In angenehmer Atmosphäre können Sie hier einfach nur zuhören oder auch mitreden und Neues entdecken oder aber die Grundlagen Ihres eigenen Glaubens neu auffrischen!

Nach einem gemeinsamen Abendessen gibt es jeweils einen Impuls zu heute noch aktuellen Themen des christlichen Glaubens.

Kursbeginn ist am **Dienstag, 16. Januar 2018**. Die zehn Abende finden wöchentlich **dienstags von 19.00 – 21.45 Uhr** statt. Veranstaltungsort ist die „Alte Kinderschule“ in Schömberg.

Wir laden Sie herzlich zu unserem Schnupperabend, der Alphaparty, am **Samstag, den 13. Januar 2018 um 19 Uhr** in die „Alte Kinderschule“ ein. Wir freuen uns über Ihre Anmeldung, da es die Planung erleichtert.

Infos und Anmeldung sind bei Pfarrer Stefan Kröger, (07433/4210 oder Stefan.Kroeger@elkw.de) oder bei Martina und Manfred Heinzler (07427/6251 oder heinzler@web.de) möglich.

Veranstalter dieses Kurses sind die Katholische Kirchengemeinde Schömberg und die Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömberg.

Weihnachtsgruß.....

Im Advent rühren Lieder an unser Herz, leuchtet Licht von vielen Kerzen (und - ja - auch Leuchtreklamen und Werbung), duftet Zimt und Weihnachtsgewürz... vielleicht tut es ja einfach unserer Seele gut, dass wir in der Welt der Konflikte, der täglichen Sorgen und Mühen, in der Kälte von Eis und Winter so einen Gegenpol voll Licht und Wärme haben. Dass Gott tatsächlich in Gestalt seines Sohnes auf diese Erde kam, das Licht der Welt brachte, uns besucht hat und uns nicht alleine

ließ. Ich wünsche Ihnen, dass Sie genug Licht und Wärme bekommen und dann auch genießen – und dann auch weitergeben an andere, die das jetzt brauchen. Ein freundlicher Blick für den Nachbarn, jemanden an der Kasse vorlassen, der lange aufgeschobene Brief ... die Liebe wird uns kreativ machen, wie wir Licht und Wärme auch zu anderen bringen. ...eine friedvolle und gesegnete Festzeit voll Licht und Wärme wünscht Ihnen – Stefan Kröger, Pfarrer

Gedankenanstoß

... *Frieden auf Erden.*

Lukas 2,14

Weihnachten im Niemandsland

Kaum zu glauben, aber wahr: Inmitten des Wahnsinns des Ersten Weltkrieges gab es für einige Stunden einen bemerkenswerten Waffenstillstand, bei dem sich die Feinde wie Brüder verhielten. An der Westfront Frankreichs, von den Schweizer Alpen bis zum englischen Kanal, war am Heiligabend 1914 alles friedlich.

Der Grabenkrieg war nun noch etwa 70 km von Paris entfernt. Erst seit fünf Monaten war Krieg und bereits annähernd 800.000 Menschen waren bisher getötet oder verletzt worden. Viele Soldaten machten sich Gedanken, ob Weihnachten auch eine Zeit von Mord und Kampf oder eine Zeit des Friedens sein würde. Dann geschah etwas Einmaliges: Die britischen Soldaten stellten Schilder mit den Worten »Frohe Weihnachten« entlang ihrer Gräben auf und schon bald hörte man Weihnachtslieder aus den englischen und deutschen Gräben.

Am Morgen des 25. verließen die Soldaten ihre Schützengräben und sangen Lieder und unterhielten sich im Niemandsland. Sie gaben sich sogar kleine Geschenke und so kam es, dass entlang der Front über viele Kilometer ein friedlicher erster Weihnachtstag stattfand.

Diese Friedenssehnsucht der Soldaten - haben sie nicht alle Menschen? Warum muss dann immer weiter gekämpft und getötet werden? Bis heute. Weil es eine Macht, den Teufel, gibt, der nichts mehr wünscht als ständigen Krieg zwischen den Menschen.

Jesus Christus aber kam mit der erlösenden Botschaft: »Frieden auf Erden.« Er ist der Erlöser, der Versöhner. Er möchte uns mit Gott versöhnen. Die Feindschaft zwischen Mensch und Gott ist letztlich die Ursache von Streit, Neid und Krieg zwischen uns Menschen.

Detlef Kranzmann© Christliche Verlagsgesellschaft mbH, Dillenburg



HAUSKREISE

HERZLICH WILLKOMMEN Montag

Ökumenischer Hauskreis
(H. Ilchmann-Ruggaber Tel. 8606, M. Heinzler Tel. 6251)

Ökumenischer Hauskreis (Christine Eha/Volker Koch)
Ökumenischer Hauskreis (Silvia Weinmann Tel. 1646)

Dienstag

Ökumenischer Hauskreis

(Karin Eha Tel. 466 321, Pia Seeburger Tel. 7223)

Mittwoch

Hauskreis Dormettingen

(Karin Rauscher Tel. 2950, Marianne Sauter Tel. 2953)

Ökumenischer Hauskreis

(Fam. Haile Tel. 1544, Fam. Heinzler Tel. 6251)

Männer-Bibelkreis

(Hans-Ulrich Staudte Tel. 3135)

Die Hauskreise treffen sich i.d.R. wöchentlich, außer evtl. in der Ferienzeit. Bitte wenden Sie sich gerne an die Ansprechpartner in Klammer-Vorwahl 07427. Sie freuen sich über Ihren Anruf.



Evangelische Kirchengemeinde Täbingen - Dautmergen - Zimmern u. d. Burg

Evangelisches Pfarramt Täbingen,

Im Oberland 9, 72348 Rosenfeld

PfarrerIn Christine von Wagner

Telefon (07427) 3294

Fax (07427) 914913

E-Mail: Pfrin. C. von Wagner:

christine.vonwagner@elkw.de

Internet: www.kirchengemeinde.taebingen.de

Gemeindebüro: Di 14.00 – 16.30 Uhr

Do 14.00 – 16.30 Uhr

E-Mail: pfarramt.taebingen@elkw.de



Donnerstag, 21. Dezember 2017

18.30 Uhr Mädchenjungschar: Weihnachtsfeier ..!

18.00 Uhr Lebendiger Adventskalender: lautes Fenster, Lehenstraße 12

Freitag, 22. Dezember 2017

20.00 Uhr Jugendkreis Volltreffer in Leidringen: Weihnachtsfeier

Lebendiger Adventskalender: leises Fenster, Dautmerger Straße 18

Samstag, 23. Dezember 2017

19.30 Uhr Volleyball für Jedermann, Jugendkreis Volltreffer, Kleiner Heuberghalle Leidringen

Lebendiger Adventskalender: leises Fenster, Kehlenstraße 9

Sonntag, 24. Dezember 2017 – 4. Advent / Heilig Abend

17.00 Uhr Familien-Gottesdienst mit Krippenspiel der Kinderkirche

„Wenn der Himmel unser Herz erreicht“

PfarrerIn von Wagner

Das Opfer erbitten wir je zur Hälfte für die Kinderkirche und ihr Patenkind.

22.00 Uhr Christmette in Isingen

PfarrerIn von Wagner

Lebendiger Adventskalender: leises Fenster, Wiesenstr. 6

Montag, 25. Dezember 2017 – Weihnachten

**10.00 Uhr Gottesdienst mit dem Posaunenchor
Abendmahl im Anschluss**

Wir feiern mit Wein, Traubensaft und glutenfreiem Brot

PfarrerIn von Wagner

Das Opfer erbitten wir als Landesopfer für die Aktion „Brot für die Welt“.

Dienstag, 26. Dezember 2017 – 2. Weihnachtstag - Stephanustag

09.30 Uhr Ökumenischer Weihnachtsgottesdienst in der St. Verena Kirche Dautmergen

**mit den Kirchenchören Dautmergen/Täbingen
PfarrerIn von Wagner/Diakon Drobny**

Das Opfer erbitten wir je zur Hälfte für die Diakonie und die Kath. Kirchengemeinde Dautmergen.

Sonntag, 31. Dezember 2017 – Silvester

18.00 Uhr Jahresschluss-Gottesdienst mit dem Männergesangverein

Rückblick auf Freud und Leid

PfarrerIn von Wagner

Das Opfer erbitten wir für Aufgaben der eigenen Gemeinde

Montag, 01. Januar 2018 – Neujahr

10.00 Uhr Gottesdienst zur Jahreslosung 2018

Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst.

Offenbarung 21, 6

PfarrerIn von Wagner

Das Opfer erbitten wir für die Aufgaben der eigenen Gemeinde

nen Gemeinde

Samstag, 06. Januar 2018 – Erscheinungsfest

09.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst auf dem Kleinen Heuberg in Leidringen

Sonntag, 07. Januar 2018 – 1. So nach Epiphania

09.30 Uhr Gottesdienst

Pfrin. von Wagner

Das Opfer erbitten wir als Landesopfer für die Weltmission

Sonntag, 14. Januar 2018 – 2. So nach Epiphania

11.15 Uhr Krabbelgottesdienst in der Kirche

PfarrerIn von Wagner

18.00 Uhr Filmgottesdienst „Andere Zeiten“

PfarrerIn von Wagner

19.30 Uhr Kirchenkino

HINWEISE:

Lebendiger Adventskalender 2017

Laute Fenster:

Treffpunkt jeweils um 18.00 Uhr

Am Fenster gemeinsames Singen und Geschichte

Leise Fenster:

entfalten ihren Zauber im Dorf einfach so



Donnerstag

lautes Fenster 21.12.2017

**18.00 Uhr Lehenstr. 12
Fam. Völkle**

Freitag

leises Fenster 22.12.2017

**Dautmerger Str. 18
Fam. Huonker**

Samstag

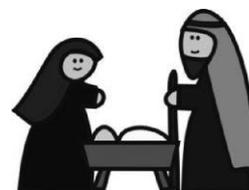
leises Fenster 23.12.2017

**Kehlenstr.9
Fam. Wittmann**

Sonntag

Leises Fenster 24.12.2017

**Wiesenstraße 6
Fam. Sauter**



Familiengottesdienst am Heilig Abend, 17.00 Uhr

„Wenn der Himmel unser Herz erreicht“ Machen wir uns mit den Weisen aus dem Morgenland auf die Reise, die Himmel und Herzen verbindet. Lassen Sie sich überraschen!

Herzliche Einladung an Klein und Groß zu diesem ganz besonderen Gottesdienst!

Christbaumsammel- Aktion

Der Jugendkreis Volltreffer vom Kleinen Heuberg sammelt am Samstag, 13.01.2018 Christbäume in Täbingen und Leidringen ein. Die Aktion läuft auf Spendenbasis und wird an die Organisation Orfanis gespendet. Im neuen Jahr finden Sie in Ihrem Briefkasten einen Briefumschlag mit genauen Informationen. Der Jugendkreis Volltreffer bedankt sich schon im Voraus sehr herzlich für Ihre Spende.



Vereinsnachrichten



Liederkranz Dotternhausen

Die kostbarsten Sachen im Leben sind jene, die nicht gekauft und nicht hergestellt werden können.

*****Frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr*****

Wir wünschen allen Einwohnern, den aktiven Sängerinnen und Sängern, unserer Dirigentin Frau Simon, den passiven Mitglie-



dern und allen Ehrenmitgliedern des Liederkranzes Dotternhausen, sowie dem Team der Gemeindeverwaltung und den Verantwortlichen der Katholischen Kirchengemeinde, allen Sponsoren und allen, die uns in vielfältiger Weise unterstützt haben, ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest.

Weihnachten ist nicht nur eine besinnliche Zeit in der wir über die Geschichte nachdenken, sondern auch über all die Menschen, die uns besonders nahe stehen.

Für das neue Jahr 2018 wünschen wir allen, viel Gesundheit, Wohlergehen alles erdenkliche Gute,
Liederkranz Dotternhausen.



Musikverein Dotternhausen

Nachwuchs des Musikvereins Dotternhausen präsentiert sich



Die Jugendkapelle II unter der Leitung von Frank Schnell



Die Jugendkapelle I unter der Leitung von Dominik Bach

Am zweiten Adventssonntag veranstaltete der Musikverein Dotternhausen bereits zum siebten Mal in Folge das „Frühstück bei Melodie“. Dabei lädt der Nachwuchs des Vereins alle Eltern, Großeltern und Freunde zu einem gemütlichen Frühstück ein, während die Jungmusiker selbst stolz ihr Können präsentieren. Zunächst sorgte die Seniorenkapelle mit Weihnachtliedern für die richtige Atmosphäre. Jugendleiterin Angelina Kugler führte anschließend durch das abwechslungsreiche Programm, welches eindrucksvoll die gesamte musikalische Jugendausbildung des Vereins aufzeigte. Erste musikalische Erfahrungen sammeln die Kinder bei der Rasselbande unter der Leitung von Martina Geiser. Das erste Instrument, die Blockflöte, erlernen die Kinder anschließend unter der Leitung von Melanie Weier. Alle Gruppen meisterten ihre einstudierten Programmpunkte großartig. Danach sorgte mit der Jugendkapelle II unter der Leitung von Frank Schnell das jüngste Orchester des Vereins für gute Unterhaltung. Zwischendurch entfachte der Besuch von Nikolaus und Knecht Ruprecht große Freude bei den Jungmusikern. Für den musikalischen Höhepunkt sorgte schließlich die Jugendkapelle I. In diesem Orchester spielen die bereits etwas erfahreneren Jungmusiker. Unter der souveränen Leitung von Dominik Bach

präsentierten die Musiker dem Publikum bekannte Melodien wie „Smoke on the Water“ und „Nessaja“ und rundeten den Vormittag gekonnt ab.



Der stolze Nachwuchs des Musikvereins Dotternhausen

Weihnachts- und Neujahrswünsche

Die Vorstandschaft des Musikvereins wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und für das Jahr 2018 alles Gute, Gesundheit, Erfolg und Zufriedenheit.

Gleichzeitig bedanken wir uns ganz herzlich bei allen Freunden, Gönnern und Sponsoren, die den Musikverein Dotternhausen in diesem Jahr in vielseitiger Weise unterstützt haben. Die verschiedenen kulturellen Aufgaben sind nur unter tatkräftiger Mithilfe aller Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Dotternhausen zu meistern. Unser besonderer Dank gilt der Verwaltung der Gemeinde für ihre tatkräftige Unterstützung in allen Fragen und Angelegenheiten. Der Musikverein wird auch im kommenden Jahr seinen gesellschaftlichen, kulturellen und musikalischen Verpflichtungen in der Dorfgemeinschaft nachkommen.



Narrenzunft Dotternhausen e.V.

Weihnachts- und Neujahrgrüße

Weihnachten rückt immer näher und alsbald endet auch das Jahr 2017. Über die Feiertage nutzt man die Zeit sich vom Alltagsstress zu erholen und neue Kraft für das kommende Jahr zu tanken. Gerne lässt man über die Tage auch das laufende Jahr noch einmal Revue passieren und nimmt dies zum Anlass um allen Personen für die ganzjährige Unterstützung, sowie für die stets gute Kooperation und das Entgegenkommen zu unserer Zunft, recht herzlich Danke zu sagen. Ein spezieller Dank gilt auch allen Narrenräten für den aktiven Einsatz das ganze Jahr über. Des Weiteren bedanken wir uns bei der gesamten Gemeindeverwaltung mit Bürgermeisterin Frau Adrian für die gute Zusammenarbeit.

Wir wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern in und um Dotternhausen alles Gute, viel Erfolg und vor allem beste Gesundheit sowie einen unbeschwerten Start im neuen Jahr. Halten wir Ausschau nach einem friedvollen Jahr 2018. Genießen Sie die bevorstehenden Festtage im Kreise Ihrer Familie in gemütlicher und harmonischer Atmosphäre.

Entspannen Sie sich gut, so dass wir uns in der kurzen Fasnetssaison 2018 fröhlich und munter wieder treffen, sowie gemeinsam heiter und beschwingt recht närrisch die fünfte Jahreszeit durchqueren.

Die Vorstandschaft

Michael Röder, Thomas Schatz, Sonja Koch, Inge Effinger

Eine kurze Fasnetssaison steht im Narrenkalender 2018. Bereits in der zweiten Januar Woche sind die Mondstuffer on Tour.

**Fahrkartenverkauf zu den Narrentreffen und Brauchtumsabenden in der Zunftstube:**Freitag, **29.12.2017** von **18:30 Uhr – 20:00 Uhr**Samstag, **06.01.2018** von **14:00 Uhr – 16:00 Uhr**

Wie schon an der Fasnet 2017 praktiziert wurde, werden wir wieder einen Teil der Buskosten auf die Teilnehmer umlegen. Der Fahrkartenverkauf dient auch zur besseren Busplanung und ist für die Narrenzunft einfacher zu handhaben. Anstatt den Mitgliedsausweisen kontrolliert man am Bus die Busfahrkarten. Alle Personen, die im Besitz einer Busfahrkarte sind, haben einen sicheren Sitzplatz im Bus. Personen, die keine Busfahrkarte besitzen und sich kurzfristig zu einer Ausfahrt entschließen, müssen vor Ort warten, ob es im Bus noch freie Sitzplätze gibt. Die Busfahrkarten sind übertragbar. Jedes Mitglied kann nur eine Busfahrkarte erwerben.

Fahrpreise je Hin- und Rückfahrt:

Ostdorf, 13.01.2018 – 7,00 € Mitglieder,
12,00 € Nichtmitglieder

Geislingen, 21.01.2018 – 8,00 € Mitglieder,
13,00 € Nichtmitglieder

Neufra/RW, 27.01./28.01.2018 – pro Abend/Tag –
9,00 € Mitglieder,
14,00 € Nichtmitglieder

Es wird auch eine Kombi-Busfahrkarte verkauft, diese ist für alle Ausfahrten gültig:

30,00 € Mitglieder

40,00 € Nichtmitglieder

Kinder unter 16 Jahren sind von den Kosten für die Busfahrten befreit.

Sollte jemand an den Verkaufstagen keine Zeit haben Fahrkarten zu erwerben, so meldet Euch bitte beim 1. Vorsitzenden, Michael Röder, Kirchstr. 5, Tel. 0176/64654468 oder bei der KassiererIn, Sonja Koch, Haydnstr. 16, Tel. 0160/97018719. Wir bitten um Verständnis und freuen uns trotzdem viele Narren bei unseren Ausfahrten / Narrentreffen begrüßen zu dürfen.

Ausfahrten / Narrentreffen / Fasnetstermine 2018:**12.01.18 – Freitag**

Straßendekoration - Beginn: 14:00 Uhr

13.01.18 – Samstag

Straßendekoration - Beginn: 9:00 Uhr

13.01.18 – Samstag

Teilnahme beim Brauchtumsabend in Ostdorf - Beginn: 20:00 Uhr

19.01.18 – Freitag

Straßendekoration (Ersatztermin) – Beginn: 14:00 Uhr

21.01.18 – Sonntag

Teilnahme beim Ringtreffen des Narrenfreundschaftsringes Zollern-Alb in Geislingen - Beginn: 13:30 Uhr

27.01.18 – Samstag

Teilnahme beim Kinderringtreffen des Narrenfreundschaftsringes Zollern-Alb bei den Erzinger Pflommasäck - Beginn: 13:30 Uhr

27.01.18 – Samstag

Teilnahme bei der Maskenvorstellung des Narrenfreundschaftsringes Schwarzwald-Baar-Heuberg in Neufra/RW - Beginn: 19:30 Uhr

28.01.18 – Sonntag

Teilnahme beim Ringtreffen des Narrenfreundschaftsringes Schwarzwald-Baar-Heuberg in Neufra/RW - Beginn: 13:30 Uhr

30.01.18 – Dienstag

Hallenaufbau – Beginn: 18:00 Uhr

31.01.18 – Mittwoch

Hallenaufbau – Beginn: 18:00 Uhr

Fasnet in Dotternhausen:**02.02.18 – Freitag****20er Ball** - Festhalle/Singsaal Dotternhausen

Beginn: 20:00 Uhr

06.02.18 – Dienstag

Hallenaufbau – Beginn 18:00 Uhr

08.02.18 - Schmotziger Donnerstag

10:30 Uhr Schülerbefreiung in der Schloßbergschule Dotternhausen

11:00 Uhr Besuch des Kindergartens
15:00 Uhr Empfang der Narren durch die Bürgermeisterin Frau Adrian auf dem Rathaus anschließend närrischer Nachmittag im Foyer des Rathauses mit der Seniorenkapelle des Musikvereins Dotternhausen

11.02.18 - Fasnetssonntag:

13:30 Uhr - Farbenprächtiger Fasnetsumzug unter Mitwirkung des „Musikvereins Dotternhausen“, und auswärtigen Fasnetgruppen danach närrisches Treiben in der Festhalle Prämierung aller Wagen und Gruppen

12.02.18 – Fasnetsmontag:

Bärentreiben im Ort

13.02.18 - Fasnetsdienstag

13:30 Uhr Kinderumzug, anschließend närrischer Kindernachmittag mit Programm unter Mitwirkung des Musikvereins Dotternhausen in der Festhalle Verteilung von Wurst und Wecken an die Kinder Ziehung der Fasnetslotterie

18:00 Uhr Traditionelle Beerdigung des Mondstuffers

Nähere Einzelheiten (Abfahrtszeiten usw.) zu den einzelnen Veranstaltungen teilen wir in den kommenden Amtsblättern mit.

Narrenkleid zu verkaufen:

Narrenkleid - Körpergröße 1,65 Meter zu verkaufen. Bei Interesse bitte melden unter der Telefonnummer 0172 5368921.

Mit närrischen Grüßen

Schriftführerin

Inge Effinger

**Schachgemeinschaft
Dotternhausen****Weihnachts- und Neujahrsgrüße**

Liebe Schachfreunde, liebe Mitglieder, liebe Einwohnerschaft von Dotternhausen,

wiederum neigt sich ein Jahr dem Ende zu. An dieser Stelle möchte ich mich persönlich und im Namen der Schachgemeinschaft Dotternhausen bei allen recht herzlich bedanken, die uns tatkräftig unterstützt haben. Ich wünsche Ihnen schon jetzt frohe Weihnachten und angenehme Feiertage, vor allem ein friedvolles Fest und die Zeit zum Innehalten. Ein besonderer Dank gilt an alle, die eine ehrenamtliche Position in unserem Verein wahrnehmen sowie an die Gemeindeverwaltung und an die Gemeinderäte für die gute Zusammenarbeit.

Zum Schachgeschehen darf ich mitteilen, dass unsere 1. Mannschaft in der A-Klasse nach der 4. Spielrunde auf Platz 1 steht. Herzlichen Glückwunsch. Das nächste Spiel findet am 13.01.2018 in Dotternhausen statt. Die 2. Mannschaft in der B-Klasse Süd steht nach 4 Spielrunden auf dem 6. Tabellenplatz. Hier findet das nächste Spiel am 03.02.2018 ebenfalls in Dotternhausen statt.

Unser internes Dreikönigsturnier findet wie gewohnt am 06.01.2018 statt. Um Anmeldung wird gebeten.

Für das bevorstehende, neue Jahr 2018 wünsche ich Euch und Ihnen alles Gute, Gesundheit, Erfolg und Zufriedenheit. Schachgemeinschaft Dotternhausen e.V.

Daniel Eppler, Vorsitzender





Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Dotternhausen

www.dotternhausen.albverein.eu

NACHRUF

In Trauer und Verbundenheit mussten wir
Abschied nehmen von

Hans Hahn

**Ehrenmitglied des Schwäbischen Albvereins,
Ortsgruppe Dotternhausen**

Wir haben mit ihm ein langjähriges und treues
Vereinsmitglied verloren.

Hans Hahn war 56 Jahre Mitglied im Albverein und versah mehrere Jahre das Amt des Wegewarts in der Ortsgruppe Dotternhausen. Tatkraft und Zuverlässigkeit zeichneten Hans besonders aus, ebenso sein freundliches und besonnenes Wesen. Im Jahr 2011 wurde er aufgrund seiner langjährigen Mitgliedschaft und seiner Verdienste zum Ehrenmitglied des Schwäbischen Albvereins ernannt.

Hans Hahn wird uns unvergessen bleiben und wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt seiner ganzen Familie.

**Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Dotternhausen
Vorstandschafft und Ausschuss**

inmitten der Altstadt stürzte, gab es Interessantes und Wissenswertes über die Frauenkirche, die Stadtkirche St. Dionys und das Münster. Nach vielen Informationen freute man sich auf die tollen Eindrücke, die diesen Markt besonders auszeichnen – und man wurde nicht enttäuscht: Auf dem Mittelaltermarkt findet man Buchbinder, Böttcher, Silberschmiede, Zinggießer, Scherenschleifer usw. – alle zeigen ihre verschiedenen Techniken und bieten ihre Ware feil. Gutes, schmackhaftes Essen gehört natürlich dazu – es liegen herrliche Düfte und Gerüche über dem gesamten Markt – man muss einfach Mehreres probieren – bezahlt wird in Talern. Den Glühwein bekommt man z.B. in der Tontasse und mit einem mittelalterlichen „Seid begrüßt werter Herr“ und „Gehabt euch wohl und gute Heimkehr“ wird man freundlich empfangen oder verabschiedet. Faszinierend sind z.B. die Vorfürungen der Feuerschlucker, begleitet von wildem Trommelwirbel; auch die phantasievollen, prächtigen Kostüme der Marktleute sind eine wahre Augenweide. Nach einigen Stunden fuhr man mit schönen Eindrücken wieder zurück in die Heimat. Der Dank der Teilnehmer für die Organisation dieses schönen vorweihnachtlichen Events ging an Klaus-Peter Schickling.

Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Liebe Albvereinsmitglieder, werte Einwohnerschaft, wie im Flug ist wieder ein Jahr vergangen und ich möchte ein wenig Innehalten in diesen letzten Stunden und Tagen des alten Jahres. Wenn wir speziell *unser Tun* in Kilometern, Höhenmetern und Raummetern messen, kommt wieder eine ganze Menge zusammen:

Schöne Wanderungen – sei es bei Schneefall, Regen, Nebel, mildem Frühlingswetter, strahlendem Sonnenschein und heißen Temperaturen – bestärken uns darin, dass wir eines der schönsten und abwechslungsreichsten Hobbys pflegen, nämlich die Jahreszeiten in allen Facetten zu erleben!

Daneben wurden in diversen Arbeitseinsätzen mit vielen fleißigen Helferinnen und Helfern wieder Hervorragendes geleistet – sei es im Biotop Kirschenwinkel, das mit jedem Jahr weiter an Gestalt gewinnt, oder rund um die Plettenberghütte beim Erhalt und der Verschönerung des Spiel- und Grillplatzes sowie bei der Pflege der Ruhebänke. Besondere Erwähnung verdient die Pflege der Wacholderheide – wie schon seit mehreren Jahren – auf der Hochfläche des Plettenbergs. An zwei Oktobertagen wurde wieder, nach fachmännischer Absprache mit dem Vorsitzenden des Balinger Naturschutzbüros, die Pflegeaktion auf der Plettenberghochfläche durchgeführt. An dieser Stelle geht ein Dankeschön an das Bauhof-Team der Gemeinde; der Firma Holcim für die Freistellung mehrerer Mitarbeiter und die für diese Aktion freiwillig wieder einen tollen Dienst geleistet haben. Auch Andreas Strobel, der Plettenbergschäfer und sein Sohn Johannes, waren mit Mann- und Maschineneinsatz tatkräftig dabei. Der Magerrasen dankt es mit dichtem Gedeihen und bietet so wieder eine bessere Schafbeweidung und in Folge Schutz und Heimat für wertgebende Arten.

Natürlich kommen die Geselligkeit und der Austausch mit vielen Gleichgesinnten nicht zu kurz, z.B. bei unseren alljährlichen z'Liachtgängen mit den befreundeten Ortsgruppen im Oberen Schlichemtal – man singt, man macht Musik, man hat sich zu erzählen. Erwähnen möchte ich auch unsere Theatertage, die dieses Jahr wieder eine tolle Resonanz gefunden haben.

Für dieses umfangreiche Programm bedarf es vieler Helfer und Organisatoren, die Jahr für Jahr bereit sind, sich mit Freude und Sachverstand für die „Sache Albverein“ einzusetzen. Ich sage ALLEN herzlich DANKE, die dazu beitragen, dass wir eine lebendige, frische und fröhliche Ortsgruppe sind und bleiben. „Ich lad' gern mir Gäste ein...“ – so heißt es in der Operette „Die Fledermaus“ – und dasselbe gilt für den Albverein: Seien Sie einfach mal unser Gast, schauen Sie sich unser Jahresprogramm 2018 an und nehmen an unseren verschiedenen Unternehmungen das eine oder andere Mal teil.

Allen Mitgliedern, Vereinsfunktionären, Wanderführern, Ausschussmitgliedern, Gönnern und Spendern des Albvereins und

Albvereinler besuchten den Esslinger Mittelalter- und Weihnachtsmarkt



.. mit dem Stadtführer während der Stadtführung



.. bei einem der vielen Weihnachtsbäume

Eine Gruppe Albvereinsmitglieder nebst Gästen fuhr am zweiten Adventssamstag mit dem Zug am frühen Nachmittag nach Esslingen. Dort wurden sie von einem Stadtführer in Empfang genommen und zunächst durch's weihnachtlich geschmückte Esslingen geführt. Esslingen, so erfuhr man, ist nicht nur bekannt durch die berühmte Sektkellerei, sondern ganz besonders durch den alljährlichen Mittelalter- und Weihnachtsmarkt. Und bevor man sich ins einzigartige Marktflair



natürlich der gesamten Einwohnerschaft von Dotternhausen wünsche ich eine gesegnete Weihnachtszeit und einen guten Start ins hoffentlich friedliche Jahr 2018.

Schwäbischer Albverein
Ortsgruppe Dotternhausen
Ilse Ringwald, Vorsitzende



**Sportverein
Dotternhausen 1918 e.V.**

Reges Adventstreiben am Fuße des Plettenberges – weihnachtliches Flair mit Stimmung beim SVD

Dotternhausen: Zum neunten Jahr in Folge veranstaltete am vergangenen Samstag der SV Dotternhausen seinen Weihnachtszauber rund um das Sportgelände der zwischenzeitlich zur traditionellen Veranstaltung wurde, ist die Dorfweihnacht ein Treff für Jung und Alt geworden. Auch in diesem Jahr hat der SVD neue Gesichter als Standbetreiber für den kleinen, aber feinen Weihnachtsmarkt gewinnen können, betont Thomas Rebstock, der den Weihnachtszauber maßgeblich organisierte. Viele Besucher würden das Flair des Weihnachtszaubers genießen. „Die Mischung aus Familienprogramm und kulinarischem Genuss passt einfach“, erläutert Daniel Ritter, Vorstandsmitglied des SVD und zuständig für den Einkauf. Mit rechtzeitig beginnender Winterstimmung ließen sich es die Besucher aus Nah und Fern nicht nehmen in das weihnachtliche Flair rund um das Sportgelände einzutauchen, wobei sich die Initiatoren so einiges an Ideen und Aktionen einfallen ließen. Um 15.00 Uhr öffnete der Weihnachtszauber seine Pforten, wobei Michael Ruoff einer der Initiatoren den Weihnachtsmarkt eröffnete und die zahlreich gekommenen Gästen begrüßen konnte.

Den Auftakt gab der Kindergarten unter der Leitung von Myrta Wochner und Susi Neher mit einem Bewegungstanz unter dem Lied „Bald ist Jesus Geburtstagsfest, kommt singt und freut Euch mit uns“.

Abschließend stimmten die Kinder zusammen mit den zahlreichen Gästen und Zuhörern mit dem Weihnachtslied „Oh Tannenbaum, o Tannenbaum wie grün sind deine Blätter“ auf die besinnliche Weihnachtszeit ein.

Mit kleinen Buden und Zelten wartete das kleine aber feine Weihnachtsdorf auf sowie hatten die Besucher bei einem Christbaumverkauf der Baumschule Schlegel noch die Gelegenheit sich bei großer Auswahl einen geeigneten Weihnachtsbaum zu ergattern.

Verschiedene Hobbykünstler aus der Gemeinde boten selbst Gebasteltes an. Unter anderem wurden selbst bemalte Holzartikel, Dekorationsartikel, handgefertigte Kerzen, Schmuckstücke, Taschen und Halstücher, selbst genähtes bzw. gestricktes, Kränze und Gestecke, Vogelhäuser und Weihnachtskrippen sowie vieles mehr angeboten - sicherlich war für jeden etwas dabei.



Für das leibliche Wohl der Besucher wurde bestens mit Glühwein, Punsch, Rote Wurst, süße Waffeln und anderem gesorgt.

Aber auch eine Märchenstunde mit Erzählungen und Geschichten mit Sigrid Maute im Kindergarten ließ die kleinen Besucher in eine verzaubernde Welt eintauchen.

Die örtliche Bäckerei Milles gab den Kindern die Möglichkeit selbst Ausstecherle und Brötchen zu backen. So herrschte in der heimischen Backstube ein reges Treiben beim Kneten, Formen und anschließendem Backen der Plätzchen.

Neben der Ziehung der Tombola und Verlosung konnte so mancher sein Glück herausfordern. Auch im Sportheim konnten sich die Gäste bei kulinarischem Angebot verwöhnen lassen und den geselligen Abend bei netten Gesprächen ausklingen lassen.

Rolf Schatz



Bericht SVD Jugend E-Junioren

Hallenrunde Winter 2017/18

02.12.2017: 1. Hallenspieltag in Schömburg

SV Dotternhausen I – SV Dotternhausen II	2:0
Tore: Fabian Klein (2x)	
SV Dotternhausen I – TG Schömburg II	4:0
Tore: Ellis Mustafic (3x), Fabian Klein (1x)	
SV Dotternhausen I – Spvgg. Leidringen	2:0
Tore: Ellis Mustafic (1x), Fabio Stutz (1x)	
SV Dotternhausen I – TSV Frommern II	0:2
Tore: keine	

13.12.2015: 2. Hallenspieltag in Dotternhausen

SV Dotternhausen I – TSV Frommern III	2:0
Tore: Fabio Stutz (2x)	
SV Dotternhausen I – TG Schömburg I	3:0
Tore: Ellis Mustafic (1x), Fabian Klein (1x), Eigentor (1x)	
SV Dotternhausen I – TSV Frommern I	0:0
Tore: keine	
SV Dotternhausen I – SV Erzingen I	0:2
Tore: keine	

Unser älterer E-Jugendjahrgang 2007 nimmt auch dieses wieder an der Bezirkshallenmeisterschaft teil. Nach den ersten zwei Spieltagen in Schömburg und Dotternhausen und 8 von



12 Spielen belegt unsere Mannschaft aktuell mit 16 Punkten den 4. Platz. Zu Buche stehen neben 5 Siegen, 2 Niederlagen und ein Unentschieden. Die Jungs präsentieren sich bisher sehr gut sodass wir gespannt auf den letzten Hallenspieltag in Rosenfeld (13.01.2018) blicken wo die Entscheidung ums Weiterkommen ins Endturnier fallen wird. Wenn wir uns so präsentieren wie die vergangenen zwei Spieltage ist es durchaus möglich dies zu schaffen. Bleibt dran Jungs...
Euer Trainer Elvir



Es spielten:

Hinten von links: Fabian Klein, Thilo Gauß, Lenn Geiser, Frederik Schwab, Ellis Mustafic, Robin Müller
Vorne von links: Fabio Stutz, Mike Jung, Timo Müller, Silas Narr, Saydan Altindag, Luan Ramadani

► Allgemeines

Weihnachts- und Neujahrgrüße

Liebe Sportfreunde, Mitglieder und Einwohner von Dotternhausen, schon wieder geht ein Jahr zu Ende, ein Jahr voll mit sportlichen Events und gesellschaftlichen Ereignissen.

Insgesamt kann man das Jahr auch als sehr erfolgreich betrachten. In diesem Jahr können wir mit dem Abschneiden unserer Aktiven Mannschaft sehr zufrieden sein, und gespannt sein auf das Endtableau. Wir gratulieren allen Sportlern ganz herzlich zu ihren Erfolgen im Jahr 2017 und wünschen ihnen weiterhin viel Erfolg und alles Gute.

Im Namen des Sportvereins bedanken wir uns recht herzlich bei allen Sportlern, Übungsleitern, Helfern und Funktionären für ihren geleisteten Einsatz, ihre ehrenamtliche Tätigkeit und ihre tatkräftige Unterstützung im Jahr 2017. Ein herzliches Dankeschön gilt auch allen unseren Sponsoren, Spendern, Gönnern und Besuchern, ohne deren finanzielle Unterstützung unser Verein nicht existieren könnte.

Dem SV Dotternhausen steht ein ganz besonderes Jahr bevor, nämlich unser 100-jähriges Jubiläum. Diese wollen wir mit all unseren Mitgliedern, Gäste und Gönner des Sportvereins gebührend feiern.

Nicht zu vergessen ist unsere Bürgermeisterin Frau Adrian, die Damen und Herren des Gemeinderates, die gesamte Gemeindeverwaltung sowie alle Mitarbeiter des Bauhofes, die uns auch dieses Jahr wieder tatkräftig unterstützt haben, vielen Dank dafür.

Wir wünschen nun allen Einwohnern von Dotternhausen, besonders unseren Freunden, Mitgliedern und Ehrenmitgliedern ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute, Gesundheit und viel Erfolg für das neue Jahr 2018.

Sportverein Dotternhausen 1918 e.V.

- Die Vorstandschaft -



► Abteilung Fußball

Junioren-Bezirkshallenspieltag in Dotternhausen 16.12. - 17.12.2017

Am vergangenen Wochenende war der SV Dotternhausen Ausrichter eines Spieltages der Junioren-Bezirkshallenrunde 2017/2018. Ca. 45 Mannschaften aus dem Altersbereich F-/E-/D- und C-Junioren waren zu Besuch und sorgten für sehr interessante und spannende Spiele.

Im Namen des Sportvereins sagt die Jugendabteilung ein besonderes Dankeschön allen helfenden Eltern, Jugendlichen und Jugendbetreuern, die an diesem Wochenende unermüdeten Einsatz leisteten. Ohne diese Unterstützung wäre die Durchführung dieses Turniers undenkbar.
SVD Jugendabteilung



E1-Junioren des SVD präsentieren sich in neuen Trikots

Über einen neuen Trikotsatz konnten sich die E-Jugendfußballer vom SV Dotternhausen freuen.

Gesponsert wurde das neue Outfit von der ortsansässigen Fa. Baumann Autoglas GmbH.

Der SV Dotternhausen und die E-Jugendlichen um Trainer Elvir Mustafic bedanken sich recht herzlich für die großzügige Unterstützung.



Hinten von links: Sponsor Rainer Hämmerl, Fabian Klein, Thilo Gauß, Lenn Geiser, Frederik Schwab, Ellis Mustafic, Robin Müller, Trainer Elvir Mustafic

Vorne von links: Fabio Stutz, Mike Jung, Timo Müller, Silas Narr, Saydan Altindag, Luan Ramadani



Tennisclub Dotternhausen

Weihnachts- und Neujahrgrüße

Liebe Tennisfreunde, liebe Mitglieder, liebe Einwohnerschaft von Dotternhausen und Dautmergen, das Jahr nähert sich dem Ende, doch vorher findet noch das Weihnachtsfest statt. Wir alle sollten in uns gehen und kurz nachdenken, ob wir die vergangenen 12 Monate auch wirklich sinnvoll genutzt haben. Man sagt, dass ein Jahr nur so viele Tage hat, wie man auch auf sinnvolle Art und Weise genutzt hat. Als Denkanstoß sollte dies reichen, um an den kommenden Tagen den Sinn des Festes zu begreifen. Nehmt Eure lieben in den Arm, gebt ihnen einen Kuss und schaut zu, wie die Kerzen langsam niederbrennen.



Ich möchte mich bei unseren Senioren bedanken, die durch ihr ehrenamtliches Engagement die Plätze beispielbar machten und die Tennisanlage die ganze Saison durch gepflegt haben. Lieben Dank gilt den Mitgliedern, die in der Tennis-Klasse gewirkt haben.

Ein ganz großes Dankeschön gilt dem Jugendausschuss, den Übungsleitern, Eltern, Spielerinnen und Spielern sowie den Vorstands- und Ausschussmitgliedern, die das ganze Jahr hindurch tätig waren. Auch den Mannschaftsspielerinnen und -Spielern ein Dankeschön.

Bedanken dürfen wir uns auch bei den Sponsoren und Gönnern, in der Hoffnung wieder mit ihrer Unterstützung rechnen zu dürfen.

Mein besonderer Dank gilt der Gemeindeverwaltung, Frau Bürgermeisterin Adrian, den Gemeinderäten sowie den Mitarbeitern des Bauhofes für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit im Jahr 2017.

Wir wünschen der gesamten Einwohnerschaft von Dotternhausen, Dautmergen und den Mitgliedern für das neue Jahr 2018 eine Hand, die sie festhält, ein Netz, das sie auffängt, ein Schild das ihnen den Weg weist und 1000 Sterne die ihnen den Weg erhellen.

Tennisclub Dotternhausen e.V.

Brigitte Schumacher, 1. Vorsitzende



Ortsverband Dotternhausen-Dormettingen

Vielseitige VdK-Zeitung – auch zum Hören

Seit November erscheint die VdK-Zeitung im neuen Outfit. Die Mitgliederzeitung des Sozialverbands VdK hält viele Informationen aus den Bereichen Soziales, Sozialrecht, Gesundheit, Rente, Pflege und Behinderung bereit, aber auch Verbrauchertipps, ein wenig Boulevard und Infos rund um die Arbeit von VdK Deutschland und VdK Baden-Württemberg sowie Berichte aus den landesweit rund 1250 Kreis- und Ortsverbänden. Bereits seit drei Jahren gibt es die VdK-Zeitung auch zum Abhören am Telefon. So können blinde und sehbehinderte Menschen und alle, die lieber hören als lesen wollen, die „VdK-Zeitung zum Hören“ am Telefon – ohne Passwort und ohne besondere Technik – zum gewöhnlichen Festnetztarif ihres jeweiligen Anbieters und ohne Anmeldung oder Passwort sowie ohne besondere Technik unter diesen Nummern komplett abrufen: Die Nordbaden-Ausgabe wird unter (07 11) 26 89 83 55 vorgelesen, Nordwürttemberg (07 11) 26 89 83 66, Südbaden (07 11) 26 89 83 77 und Südwürttemberg unter (07 11) 26 89 83 88.

Kasse zahlt PET/CT bei fortgeschrittenen Kopf-Hals-Tumoren

Gesetzlich Krankenversicherte können auch per Positronen-Emissions-Tomographie (PET)/Computer-Tomographie (CT) untersucht werden. Die PET/CT ist Kassenleistung, wenn bei fortgeschrittenen Kopf-Hals-Tumoren entschieden werden soll, ob Halslymphknoten zu entfernen sind; sowie bei Versicherten, bei denen ein Primärtumor noch nicht gefunden werden konnte. Das Diagnoseverfahren kann zudem in der Nachsorge von Patienten mit einem Kehlkopf-Karzinom eingesetzt werden. Gesetzlich Versicherte mit Lungentumor oder Hodgkin-Lymphom haben bereits seit 2007 unter bestimmten Bedingungen Anspruch auf diese Untersuchung. Die PET macht mit Hilfe von radioaktiven Markern Stoffwechselläufe sichtbar, informierte kürzlich die VdK Patienten- und Wohnberatung Baden-Württemberg und verwies auf die unterschiedlichen Stoffwechsel von Krebsgewebe und gesundem Gewebe. Kontakt: www.vdk.de/patienten-wohnbearbeitung-bw

Wichtiger VdK-Schlüsselfinder-Service

Seit dem Frühjahr 2016 gibt es für VdK-Mitglieder in Baden-Württemberg den VdK-Schlüsselfinder-Service. Wenn

der mit der personalisierten Nummer markierte VdK-Schlüsselfinder der Mitgliedsnummer samt Schlüsselbund verloren geht, kann der Finder den Schlüsselbund einfach – ohne Porto und Umschlag – in einen Briefkasten der Deutschen Post einwerfen. Er kommt so zum VdK-Schlüsselfinder-Dienst und kann über die Nummer des Anhängers zugeordnet und umgehend ans Mitglied gesandt werden. Fast 50 VdKler bekamen so in den vergangenen Monaten ihren Schlüssel kostenlos zurück. Der Anhänger kann noch mehr, er kann im Supermarkt zum Entriegeln der Einkaufswagen verwendet werden. Das erspart die Suche nach Chip oder Euro-Münze. Weitere Informationen, auch zur VdK-Mitgliedschaft im Lande, unter www.vdk-bawue.de im Internet.

Mangelnde Anerkennung macht Mütter krank

Neben Dauer-Zeitdruck und Doppelbelastung in Beruf und Familie macht Müttern heutzutage fehlende Wertschätzung ihrer familiären Leistungen zu schaffen, betonte unlängst das Müttergenesungswerk (MGW). Die mangelnde Anerkennung der nach wie vor überwiegend von den Frauen erledigten Haushalts- und Familienarbeiten führe zu einer Stressbelastung, die krank machen könne. Über zwei Millionen Mütter sind kurbedürftig, rund 49 000 Mütter und über 71 000 Kinder nehmen nach MGW-Angaben pro Jahr an Kurmaßnahmen in den 76 vom MGW anerkannten Kliniken teil. Betroffene Mütter können sich dazu in 1200 wohnortnahen Beratungsstellen beraten lassen. Weitere Informationen bei Elly Heuss-Knapp-Stiftung, Deutsches Müttergenesungswerk, Bergstraße 63, 10115 Berlin, Kurtelefon (030) 33002929, www.muettergenesungswerk.de. Bei abgelehnten Kuren und anderen sozialrechtlichen Reha-Maßnahmen können sich VdK-Mitglieder juristisch beraten und vertreten lassen. Die Büros und Sprechstunden der VdK-Sozialrechtsreferenten finden sich unter www.vdk-bawue.de im Internet.

Mit VdK auch 2018 barrierefrei verreisen

Auch in 2018 gibt es für alle Interessierten wieder barrierefreie Gruppenreisen bei „VdK Reisen“. Sie werden erneut in Kooperation mit „Müller Reisen“ durchgeführt. Vom 22. bis 27. Mai geht es nach Kärnten und vom 13. bis 19. August 2018 nach Ostfriesland. Diese Reisen, jeweils mit vielseitigem Programm, eignen sich besonders gut für gehbehinderte Menschen mit oder ohne Rollstuhl oder Rollator. Die Fahrt zu den beiden barrierefreien Standorthotels und die Ausflüge vor Ort erfolgen stets mit rollstuhlgerechtem Reisebus. Alle Interessierten können sich an VdK-Reisen in der VdK-Landesgeschäftsstelle, Johannesstraße 22, 70176 Stuttgart, Telefon (0711) 619 56-82 oder -85, vdk-reisen-bw@vdk.de, www.vdk-reisen.de, wenden. Dort können Mitglieder und Nichtmitglieder auch andere Gruppenreisen, zudem Individualreisen zu nahen und fernen Zielen buchen.



Impressum

Herausgeber:

Gemeinden Dotternhausen und Dautmergen.

Verantwortlich für den Textteil:

Bürgermeisterämter Dotternhausen (Telefon 9 40 50) und Dautmergen (Telefon 25 07).

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (07154) 8222-0, Telefax (07154) 8222-10

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Ralf Berti

Anzeigenberatung: Telefon (07154) 8222-70, -71, -72,
Telefax (07154) 8222-15, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Montag, 8.00 Uhr, abhängig je nach Feiertag



Netzwerkbüros

Dotternhausen (in der Gemeindebücherei Dotternhausen),
Hauptstraße 24, Tel. 07427/4199538 (Vorwahl unbedingt mitwählen)
Bürozeiten: Jeden Dienstag von 9.00 bis 11.00 Uhr
Jeden Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Dormettingen (im Trauzimmer des Rathauses),
Wasenstraße 38, Tel. 07427/4199826 (Vorwahl unbedingt mitwählen)
Bürozeiten: Jeden Dienstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Betreute Spielgruppe Sonnenkäfer

Dormettingen jeden Montag von 8.30 bis 11.30 Uhr
im Kindergarten Wirbelwind Dormettingen
Dotternhausen jeden Mittwoch von 8.30 bis 11.30 Uhr
in der Schlossbergschule Dotternhausen



SonNenstube in der Grundschule in Dormettingen
Jeden Donnerstag von 14.00 bis 17.00 Uhr
Bitte vorherige Anmeldung bei den Einsatzleiterinnen.

Alle unsere Angebote richten sich an die Bürger aller
3 D-Gemeinden, unabhängig vom Veranstaltungsort.



Fußball- und Sportverein Dautmergen e.V.

www.fsv-dautmergen.de, info@fsv-dautmergen.de

Jetzt schon Vormerken !!!!!

Der Sportverein lädt zum bereits
11. Masters-Preis-Binokelturnier ein.
Do., 28.12.2017 im Sportheim Leidringen, Beginn: 19.00 Uhr
**Sa, 06.01.2018 im Bürgerhaus Dautmergen,
Beginn: 18.00 Uhr**
So, 14.01.2018 im Sportheim Täbingen, Beginn: 14.00 Uhr
Fr, 19.01.2018 in der Schule in Isingen, Beginn: 19.00 Uhr

1. Preis 120 Euro
2. Preis 70 Euro
3. Preis 50 Euro



und weitere wertvolle Sachpreise
Startgebühr 10 Euro, keine Voranmeldung

Gewinnen Sie neben den Einzel-Turnieren auch die Masters-Serie: Bei allen vier der unten aufgeführten Turniere können Sie Punkte sammeln und am Ende als einer der ersten Drei der Gesamtwertung nochmals zusätzlich die Geldpreise gewinnen

Auf Euer kommen freut sich der FSV Dautmergen

www.fsv-dautmergen.de, info@fsv-dautmergen.de

Weihnachtsgrüße

Wenn man älter wird, verlieren an Weihnachten materielle Geschenke zunehmend an Bedeutung.

Weihnachten ist nicht dann, wenn man Wunschzettel schreibt, eine neue Playstation oder ein neues Handy bekommt, sondern oft schon, wenn man auf Menschen trifft, die Zeit mitbringen, die aufmerksam zuhören, die einem bei Tätigkeiten helfen, die nicht mehr so leicht von der Hand gehen, auf Menschen, bei denen man sich angenommen, sicher und geborgen fühlt. Diese Art des Schenkens ist nicht nur ein Geben, es kommt auch sehr viel zurück!

Wir freuen uns über die vielen Mitbürgerinnen und Mitbürger, die sich bei ihrer Tätigkeit in unserem Netzwerk SonNe e.V. außerordentlich engagieren, sich der Mitmenschen annehmen, die Gemeinschaft pflegen und neue Ideen entwickeln und umsetzen.

Wir sagen allen Beteiligten, auch unseren Gönnern und Mitgliedern, ein herzliches Dankeschön.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen ein besinnliches und fröhliches Weihnachtsfest und einen gesunden Start in ein hoffentlich friedvolles neues Jahr!

Helmut Künstle Karl Erler

Öffnungszeiten der Netzwerkbüros in der Weihnachtszeit

Vom 22.12.2017 bis 08.01.2018 finden keine Sprechzeiten in unseren SonNe-Büros statt. Telefonisch ist die SonNe in dringenden Fällen dennoch erreichbar.

Im neuen Jahr findet die erste Sprechstunde am 09. Januar 2018 statt.

Termine 2018

Dienstag, 09.01.2018, 14.30 Uhr **Spiele-Nachmittag für Senioren in Dotternhausen** im St. Anna-Stift

Mittwoch, 24.01.2018, ab 14.00 Uhr **Seniorentreff in Dautmergen**, Gasthaus Wiesental

Christine Banholzer
Schriftführerin



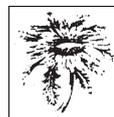
Auch im kommenden Jahr sammeln die Jugendspieler des FSV wieder die ausgedienten Christbäume ein. Dies erfolgt am Samstag, den 13.01.2018 ab 10.00 Uhr.

Der FSV Dautmergen wünscht der Bevölkerung sowie deren Angehörigen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!

Informationen des FSV

Der Selbstverteidigungskurs für Erwachsene beginnt am Mittwoch, den 10.01.2018 um 18.15 Uhr in Dormettingen in der Kampfsportschule bei Sven Völkle statt. Bitte für die Fahrgemeinschaften Kontakt mit Jens Schübel unter: 0171/1973063 aufnehmen.

Der letzte Kurs für die Kinder in diesem Jahr findet am Freitag, den 29.12.2017 wie gewohnt um 17.00 Uhr im Bürgerhaus statt.



Wanderverein Dautmergen

Zum Jahreswechsel

Wieder geht ein Jahr zu Ende. Ein Jahr, in dem sich in unserem Verein wieder sehr viel getan hat. Wir werden das Vereinsgeschehen noch einmal in Erinnerung rufen bei unserer Jahreshauptversammlung. Die wird traditionell am 6. Januar stattfinden. Beginn 14.30 Uhr im Vereinsraum Bauhof. Neben dem offiziellen Teil werden wir wieder Kaffee und Kuchen anbieten können und auch einige Bilder zeigen, so dass sich ein Kommen auf jeden Fall lohnen sollte. Wir laden ganz herzlich dazu ein, denn ein volles Haus zeigt den Vereins-Verantwortlichen auch das Interesse an der Vereinsarbeit. Einen weiteren Rückblick halten wir – ebenfalls traditionell – in unserer Jahresbroschüre. Die wird bei der Versammlung verteilt und anschließend auch in die Briefkästen aller Dautmerger Haushaltungen und an die auswärtigen Mitglieder. Vielen Dank den Firmen, die durch ihre Anzeigenschaltung die Herausgabe die-



ses Heftchens ermöglichen. Mit der Hauptversammlung und dann der Winterwanderung geht es bei uns auch im neuen Jahr nahtlos weiter.

Wir wünschen all unseren Mitgliedern, deren Familien und überhaupt allen Freunden unseres Vereins erholsame Tage „zwischen den Jahren“, schöne Weihnachtstage und einen guten Start in ein hoffentlich gutes Jahr 2018!

Rückblick Adventsfeier Senioren-Gruppe

Fast alle der treuen Teilnehmer an den von Gerlinde Ohnmacht organisierten Sen.-Nachmittags-unternehmungen konnten die Einladung zu der Adventsfeier am 15. Dezember annehmen. 14 Leute zählte man insgesamt – toll. Man machte trotz kalten Wind erst einen Spaziergang durch Dautmergen und ein wenig Richtung Täbingen, Gerlinde bepackt mit schwerem Rucksack. Der war auch nach einer wärmenden Schnaps-Runde noch nicht viel leichter. Erst als man nach über einer Stunde im „Wiesental“ angekommen war und sie jedem Einzelnen mit selbst gebastelten Wichteln erfreute, kannte man den Inhalt. Dort saß die Gruppe dann in gemütlicher Runde zusammen, bis sich schließlich auch genügend Hunger eingestellt hatte um noch eine mehr oder weniger große Kleinigkeit zu essen.

Termine:

- 6.1. Jahreshauptversammlung
- 21.1. Winterwanderung um Dautmergen



Heimat und Natur

Naturschutzbüro Zollernalb

Geislinger Straße 58, 72336 Balingen
Telefon 07433/273990, Fax 07433/273989
naturschutzbuero@online.de
www.naturschutzbuero-zollernalb.de

Öffnungszeiten des Naturschutzbüros:

Dienstag 09.00 bis 11.00 Uhr
Mittwoch 18.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag 09.00 bis 11.00 Uhr
Recycling-Annahme für ausgediente Handys, CDs und Flaschenkorken

Aktuelle Termine bis zum Ende der kommenden Woche

Donnerstag, 14. Dezember:

- Jahresabschlussfeier des NABU in Hechingen um 19 Uhr im Bildungshaus St. Luzen
- NABU-Stammtisch in Rosenfeld um 20 Uhr in der Gaststätte Rosenhof

Samstag, 16. Dezember:

- IGNUK-Weihnachtsmarkt von 10 bis 15 Uhr in Jungingen im Alten Bauhof, hinter Höfen

Sonntag, 17. Dezember:

- Jahresabschluss – Wanderung mit Ulrich Knoll, Treffpunkt um 13.30 Uhr an der Stiftskirche St. Jakobus in Hechingen

NABU Gruppe Albstadt AK Alb-Guides

Sneeschuh-Tour A (bei ausreichender Schneelage!) Winter in Winterlingen

Unter verschneiten Obstbäumen hindurch ziehen die Sneeschuh-Wanderer ihre Spuren mit Blick auf den Wasserturm von Benzigen. Am Weg liegen das Ried und die beiden Weiher in zauberhafter Winterruhe. Unterwegs streifen die Teilnehmer einen Kräutergarten, machen sich auf Fährtsuche und können mit etwas Glück die faszinierenden Formen der Sneesflocken mit der Lupe bestaunen.

Termine: Samstag, 06.01.2018, 13.30 Uhr
Sonntag, 07.01.2018, 13.30 Uhr

Treffpunkt: Winterlingen, Helstraße, Parkplatz Friedhof
Gebühren: Teilnahmegebühr: 5 €,

Ausrüstung: Leihgebühr Sneeschuhe: 10 €
gute, feste Winterschuhe oder hohe Wanderschuhe; Stöcke sind nach Möglichkeit selber mitzubringen. Es eignen sich Nordic-Walking Stöcke, Skistöcke oder Wanderstöcke, möglichst mit verstellbarer Länge. Langlaufstöcke eignen sich weniger, da sie im Allgemeinen zu lang sind.

Dauer: 2,5 – 3 Stunden

Teilnehmerzahl: maximal 15 Personen.

Anmeldung: Voranmeldung beim Alb-Guide ist unbedingt erforderlich.

Alb-Guide: Sabine Froemel; Tel. 0 75 77 / 76 26,
Mobil: 0151/ 53 68 64 50

Sonstiges Örtliches Dotternhausen



Traktorfreunde Dotternhausen Traktorfreunde sammeln Christbäume

Am **Samstag, den 13.01.2018** sammeln die Traktorfreunde aus Dotternhausen für das Fackelfeuer die Christbäume ein. Nachdem in diesem Jahr die 20-er aus Dotternhausen keine Möglichkeit für

diese Aktion haben, werden die Traktorfreunde deshalb die Sammlung der Christbäume übernehmen.

Bitte legen Sie diese ab 9:00 Uhr an den Straßenrand. Über eine kleine Spende von 3,- € würden wir uns freuen.

Vielen Dank hierfür im Voraus. Auch werden wir den Reinerlös einem gemeinnützigen Zweck einer hiesigen Einrichtung zuführen. Wir werden dann auch das traditionelle Fackelfeuer am Sonntag nach der Fasnet errichten und dieses dann abends in gemütlicher Runde anzünden.

Die Traktorfreunde Dotternhausen wünschen allen Einwohnern ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr.

Traktorfreunde Dotternhausen

Jahrgang 1971

Zu unserer traditionellen Neujahrswanderung treffen wir uns am Sonntag 14. Januar um 12:00 Uhr am Sportheimparkplatz. Ziel ist über kleinere Umwege das Gasthaus Labyrinth in Rosslingen.

In geselliger Runde planen wir unseren 2-tägigen Jahrgängerausflug 2018.

Auch neu zugezogene Jahrgänger sind herzlich willkommen. Wir wünschen allen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2018

Euer Orga-Team Robert Klein und Achim Wiedl



Selbsthilfegruppe „Sucht im Alter“ für Betroffene und Angehörige

Wir treffen uns **jeden 1. Montag im Monat** im St.-Anna-Stift in Dotternhausen, Beginn 20.00 Uhr.
Leitung: Manfred Brugger, Tel. (07427) 7193

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

Wir treffen uns jeden Montag, um 20.00 Uhr, im St.-Anna-Stift in Dotternhausen. Betroffene und Angehörige sind herzlich eingeladen.

Rudi Hinz, Dormettingen, Tel. (07427) 7361

Was sonst noch interessiert



Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Zollernalb e.V.

Frohe Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr wünscht Ihnen der DRK-Kreisverband Zollernalb e. V. Wir möchten uns bei unseren

Kunden, Fördermitgliedern und Spendern für Ihre vielfältige Unterstützung bedanken. So können wir unsere sozialen Projekte und Aufgaben wahrnehmen. Ein besonderer Dank gilt unseren knapp 1.100 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern für Ihr ehrenamtliches Engagement in den verschiedensten Bereichen im ganzen Zollernalbkreis und unseren hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Ihre geleistete Arbeit.

Rotkreuzkurs – Erste-Hilfe-Grundlehrgang in Ebingen. Am **Samstag, 13.01.2018** von 08.30 Uhr bis 16.15 Uhr im DRK-Forum Albstadt, Sonnenstr. 54.

Erste-Hilfe-Fresh up für Pflegefachkräfte in Balingen. Am **Mittwoch, 17.01.2018** von 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr im DRK-Forum Balingen, Henry-Dunant-Str. 1-5.

Rotkreuzkurs – Erste-Hilfe-Grundlehrgang in Balingen. Am **Samstag, 20.01.2018** von 08.30 Uhr bis 16.15 Uhr im DRK-Forum Balingen, Henry-Dunant-Str. 1-5.

Rotkreuzkurs – Erste-Hilfe-Grundlehrgang an zwei Abenden in Balingen. Am **Dienstag, 23.01.2018** und **Donnerstag, 25.01.2018** jeweils von 18.00 Uhr bis 21.30 Uhr im DRK-Forum Balingen, Henry-Dunant-Str. 1-5.

Rotkreuzkurs – Erste-Hilfe-Grundlehrgang in Hechingen. Am **Samstag, 27.01.2018** von 08.30 Uhr bis 16.15 Uhr im DRK-Forum Hechingen, Fred-West-Str. 29.

Notfalltraining für Arztpraxen in Balingen. Am **Mittwoch, 31.01.2018** von 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr im DRK-Forum Balingen, Henry-Dunant-Str. 1-5. Kursanmeldungen unter Tel. 07433/909999 oder www.drk-zollernalb.de.

Sicherheit zu Hause: der DRK-Hausnotruf. Der Hausnotruf hat sich seit über 25 Jahren im Alltag und bei Notfällen bewährt und ist seit 2005 zertifiziert durch den TÜV Süd. Besonders für alleinlebende ältere Menschen bietet der Notruf Sicherheit. Er kann Angehörige entlasten und dazu beitragen, dass ältere Menschen länger in ihren eigenen vier Wänden leben können. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07433 / 90 99 55 oder per E-Mail: hausnotruf@drk-zollernalb.de.

Stadthalle Balingen

Der Veranstaltungskalender von Deember 2017 – Juni 2018 liegt bei der Stadthalle Balingen, im Rathaus Infothek sowie bei den Vorverkaufsstellen aus.

Infos zu den Veranstaltungen unter:
www.stadthalle.balingen.de

Kartenvorverkauf für die Veranstaltungen der Stadthalle Balingen und alle Easy-Ticket-Veranstaltungen:

Rathaus Balingen, Infothek, Färberstr. 2, 72336 Balingen, am Samstag, 23.12. - geschlossen

Montag - Donnerstag: 8.00 – 18.00 Uhr, Freitag: 8.00 – 13.00 Uhr, Samstag: 9.00 – 13.00 Uhr

Theaterkasse am Haupteingang der Stadthalle Balingen: am Samstag, 23.12. von 10.00 – 13.00 Uhr geöffnet

tgl. von 10.00 – 12.00 Uhr und 14.00 - 19.00 Uhr

Karten-Tel.: 0 74 33 / 90 08 – 4 20

Montag - Freitag: 10.00 – 12.00 Uhr, 14.00 – 19.00 Uhr,

Samstag: 9.00 – 13.00 Uhr

Bei Veranstaltungen ist die Tageskasse jeweils eine Stunde vor den Veranstaltungen geöffnet.

Online reservieren: www.stadthalle.balingen.de

Messegelände Balingen:

Sicherheitstraining für Auto- und Motorradfahrer auf dem Verkehrs- und Sicherheitsgelände der Messe Balingen

- Veranstalter: ADAC Württemberg
Info und Termine: ADAC Stuttgart, Tel.: 07 11 / 28 00 21 29 7
- Veranstalter: Verkehrswacht Zollernalbkreis e. V.
Info, Termine und Anmeldung: www.vwzak.de oder
Tel.: 07433 / 10641

Flohmärkte auf dem Parkplatz bei der SparkassenArena:

z. Zt. keine Termine

Samstags, jeweils von 8.00 – 16.00 Uhr

Anmeldungen beim jeweiligen Veranstalter (siehe Plakatierung / Zeitungswerbung)

Infos auch bei der Verwaltung der Stadthalle Balingen, Tel.: 0 7433 / 90 08 0.

Zehntscheuer Balingen:

Die Zehntscheuer Balingen beherbergt nicht nur das Heimatmuseum und die Friedrich-Eckenfelder-Galerie, sondern bietet auch Raum für abwechslungsreiche Sonderausstellungen. Eintrittspreise: Frei ins Heimatmuseum und Eckenfelder-Galerie

Infos: www.balingen.de

08. Dezember 2017 – 18. Februar 2018

Ottmar Hörl: „Zwischen Himmel und Erde“

Öffnungszeiten: Dienstag – Sonntag, Feiertage 14.00 – 17.00 Uhr (am 24. + 31.12. geschlossen). Infos unter: 07433/9008-410
Eintritt frei

Rathausgalerie Balingen:

01. Februar 2018 – 08. April 2018

Mulugeta Tekle

Alte Heimat – Neue Heimat

Vernissage zur Ausstellung: Mittwoch, 31. Januar 2018, 19.30 Uhr
Eintritt frei

Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 8.00 – 18.00 Uhr, Freitag 8.00 – 13.00 Uhr, Samstag 9.00 – 13.00 Uhr

Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg

CSR-Aktivitäten in Baden-Württemberg werden ausgezeichnet

Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg, Leistung - Engagement - Anerkennung 2018 (Lea-Mittelstandspreis)

Gesellschaftliches Engagement lohnt sich: Und die Unternehmen in Baden-Württemberg wissen das schon lange. Gemeinsam mit Kooperationspartnern aus dem Dritten Sektor stellen Sie sich konkreten gesellschaftlichen Herausforderungen. Mit vielfältigen, innovativen „Corporate Social Responsibility“ (CSR)-Aktivitäten arbeiten sie an der Lösung gesellschaftlicher Problemlagen und bilden damit einen wesentlichen Grundpfeiler für eine offene, stabile und solidarische Gesellschaft. Gleichzeitig sichern sie die eigene Zukunftsfähigkeit. Im Rahmen des Lea-Mittelstandspreises werden auch in 2018 wieder vorbildliche CSR-Aktivitäten mit der Lea-Trophäe ausgezeichnet und den Unternehmen für ihr Engagement gedankt. Der Preis steht unter der Schirmherrschaft von Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut MdL, Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau in Baden-Württemberg, den Bischöfen Dr. Gebhard Fürst (Diözese Rottenburg-Stuttgart), Erzbischof Stephan Burger (Erzdiözese Freiburg) sowie den Landesbischöfen Dr. Frank Otfried July (Evangelische Landeskirche Württemberg) und



Prof. Dr. Jochen Cornelius-Bundschuh (Evangelische Landeskirche Baden). Die feierliche Preisverleihung findet am 03. Juli 2018 vor rund 400 Gästen im Neuen Schloss in Stuttgart statt. Ab sofort können sich alle baden-württembergischen Unternehmen mit maximal 500 Vollbeschäftigten bewerben, die in Kooperation mit einer Organisation aus dem Dritten Sektor, z. B. einem Wohlfahrtsverband, einem Verein oder einer Umweltinitiative gemeinsam ein Projekt zur Bewältigung gesellschaftlicher Herausforderungen realisiert haben. Bewerbungsschluss ist der **31. März 2018**. Weitere Informationen zum Wettbewerb und dem Bewerbungsverfahren finden Sie unter www.lea-mittelstandspreis.de

Anfragen zum Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an die Geschäftsstelle des Mittelstandspreises für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg, c/o DiCV Rottenburg-Stuttgart e.V., Inci Wiedenhöfer, Strombergstraße 11, 70188 Stuttgart, Tel. 0711/2633-1147, E-Mail: info@mittelstandspreis-bw.de

Kreislandfrauenverband Zollernalb

Bleib-Fit-Kurs

Im neuen Jahr beginnen wir wieder mit einem Bleib-Fit Kurs. Kursbeginn am Freitag 19.1.2018 um 20 Uhr im Dance-Fit Studio, Joannes-Mauthe-Str.14, 72458 Albstadt-Ebingen. Er kostet pro Person 55 Euro. Eine anteilige Kostenübernahme durch die Krankenkassen kann bei regelmäßiger Teilnahme beantragt werden. Ggf. sollte im Vorfeld eine Kostenübernahme abgeklärt werden. Der Kurs wurde von der SVLFG genehmigt und findet in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen statt. Wir laden alle interessierten Frauen herzlich ein. Info und Anmeldung bei Elsbeth Bosch 07432 9840575

Wichtig! Anmeldeschluss ist der **12.1.2018**

Krippenausstellung

Die Vielfalt der Weihnachtskrippen möchten wir am 03.01.2018 beim Besuch der großen Krippenausstellung in Burladingen – Hausen bestaunen.

Wir treffen uns um 14.00 Uhr beim Nikolausheim, und werden eine Führung durch die Ausstellung mit über 55 Krippen, darunter auch eine Passionskrippe, erhalten.

Anschließend besteht die Möglichkeit, bei Kaffee und Kuchen den Nachmittag ausklingen zu lassen.

djo Gastschülerprogramm

Ganz dringend suchen Schüler aus Lateinamerika die Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Brasilien, Argentinien und Mexiko im kommenden Jahr sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus **Brasilien/Sao Paulo vom 13.01.2018–01.03.2018, Argentinien vom 17.01.2018–09./10.02.2018 und Mexiko/Guadalajara vom 21.01.2018–28.03.2018**.

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 13 und 17 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne **Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138, Handy 0172-6326322, Frau Sellmann und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533, Fax 0711-625168, e-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de**.

Verband katholisches Landvolk e.V.

„Hetz mal den Apfel reif“

Verband Katholisches Landvolk lädt alle Interessierten herzlich zum Familienwochenende ein.

Von **Freitag, den 23. bis Sonntag, den 25. Februar 2018** lädt der Verband Katholisches Landvolk VKL alle interessierten Familien und Singles mit Kindern herzlich ein zum Familienwochenende im Kloster Heiligkreuztal. Der Kurzurlaub mit Bildungscharakter hat für jeden etwas zu bieten.

In diesem Jahr wird das Thema „Hetz mal den Apfel reif“ im Mittelpunkt stehen. Das Kloster Heiligkreuztal ist der ideale Ort, um sich auf dieses Thema einzustimmen, sich zu besinnen, mit sich selbst auseinanderzusetzen, oder sich in der Gemeinschaft zu erleben. Um einen guten Austausch zu fördern, gibt es eine Kinderbetreuung. Ein selbst gestalteter Gottesdienst am Sonntagvormittag rundet das Programm ab. Die Leitung des Wochenendes haben Susanne Riedel-Zeller und Wolfgang Schleicher.

Es kostet für Erwachsene 120 Euro, für Kinder 40 Euro. Das Dritte und weitere Kinder sind frei.

Bitte melden Sie sich bis zum **22. Januar 2018** an bei der Geschäftsstelle des Verband Katholisches Landvolk e.V., Jahnstraße 30, 70597 Stuttgart, Tel.: 0711 9791-117/118/176, E-Mail: vklandvolk.de



Sina Berti betreut gewerbliche wie auch private Anzeigenkunden in allen Fragen der Anzeigenabwicklung.

Wenn Sie etwas wissen wollen über Gestaltung, Formate, Preise - Sina Berti hilft Ihnen gerne weiter.

Telefon **07154 8222 - 70**

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim



Niemand flieht ohne Not.

Helfen Sie Flüchtlingen!

Schnelle Spende, schnelle Hilfe: www.caritas-spende.de
Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V.
IBAN: DE63 6012 0500 0001 7088 01 · BIC: BFSWDE33STG
Stichwort: Flüchtlinge





Weihnachts- bräuche

Die **Weihnachtskrippe** hat Tradition, man findet sie in unterschiedlichsten Formen zur Weihnachtszeit in den Wohnzimmern. Die heilige Familie wird im Stall zu Bethlehem dargestellt, mit dem Jesuskind in einer Krippe, Maria und Josef, mit Ochs und Esel, dazu meist mit der Anbetung der Engel, Hirten und der Weisen aus dem Morgenlande.



Den ersten **Nussknacker**, bestehend aus zwei Hebelarmen, gab es bereits in der Antike. Seine Erfindung wird Aristoteles zugeschrieben. Die Blütezeit der kunstvollen Holzknacker-Figuren begann im 18. Jahrhundert.

Nach 1800 wurden die Nussknacker in den ausgefallensten Formen hergestellt. Die beliebtesten Figuren waren Bergmänner, Gendarmen, Soldaten und Könige.

Die Gestalten mit dem riesen Maul sollten Respekt einflößen.

Der **Weihnachtsstern** wird auch Adventsstern genannt. Der Weihnachtsstern kommt natürlicherweise in den tropischen Laubwäldern Mittel- bis Südamerikas vor.

1804 brachte der Naturforscher Alexander von Humboldt die Pflanzenart von seiner Amerikareise erstmals nach Europa mit. Ihrer Blütezeit wegen erhielt die Pflanze den Namen Weihnachtsstern.



Der **Mistelzweig** hat das Küssen nicht erfunden, aber er hat es gefördert - zumindest in England. Wer dort mit einem hübschen Mädchen oder einem netten jungen Mann unter dem Zweig steht, darf ihn oder sie küssen.

Die Weiße Mistel wächst auf Laubbäumen wie Pappeln, Birken, Apfel- und Ahornbäumen. Verbreitet wird die Pflanze ausschließlich durch Vögel.

Wie der Mistelzweig zum Weihnachtsgrün wurde, ist nicht bekannt. Seine Beeren reifen jedoch nur im Dezember, gerade rechtzeitig für die Weihnachtsbräuche. Schon bei den altgermanischen Feiern der Wintersonnenwende spielten Misteln eine Rolle.

Das Aufstellen eines **Weihnachtsbaums** oder **Christbaums** setzt sich aus mehreren Bräuchen zusammen. Schon im Mittelalter hat man zu öffentlichen Festlichkeiten die Bäume geschmückt. Bei den Römern wurden Lorbeerkränze zum Jahreswechsel aufgehängt. Man glaubte, dass in immergrünen Pflanzen Lebenskraft stecke und man sich mit ihnen Gesundheit ins Haus hole. Bis ins 19. Jahrhundert schickte man in Norddeutschland den Christbaum mit Adam und Eva, inklusive der Schlange, aus Holz oder gebacken.



TRAUER

Dotternhausen, im Dezember 2017

Was bleibt ist die Erinnerung

Josef Wolters

* 29.12.1936 † 09.12.2017

Wir danken allen von Herzen, die ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, für die vielen Briefe, Karten, Spenden und tröstenden Worte. Besonders danken wir auch allen, die ihm während der letzten Monate seiner Krankheit hilfreich zur Seite gestanden sind.

Inge Wolters, Corinna Eger mit Familie, Simone Wolters-Braun mit Familie

GESCHÄFTSANZEIGEN

Entsorgung und X Containerdienst

Rufen Sie an!



BETON

zertifiz. Entsorgungsfach-
betrieb EG S-W 33-0306

X Umweltgerechte Entsorgung
von Bauschutt, Sperrmüll,
Industrieabfällen, Schrott,
Grünzeug und Holz

X Transportbeton,
Sand und Kies

Balingen Betonzentrale • Industriegebiet Gehr • 72336 Balingen
Tel. 07433 3222 • Fax 07433 381476 • www.bbz-beton.de

Danke

Hiermit möchten wir uns recht herzlich bei den Bürgern/-innen von Dotternhausen und ansässigen Firmen für ihre Hilfe und vielen Hilfsangeboten bedanken.

Besonders gilt unser Dank der freiwilligen Feuerwehr Dotternhausen mit ihrem Kommandanten Christian Bertels für ihr schnelles und gekonntes Eingreifen.

Nur durch dieses beherzte Eingreifen war es möglich, sämtliche Tiere in Sicherheit zu bringen.

Auch ein Dank den Feuerwehren der umgliedenden Gemeinden und der Feuerwehr Hechingen für die Unterstützung sowie dem DRK für die Verpflegung der Feuerwehren.

Ebenso möchten wir uns bei Frau Bürgermeisterin Monique Adrian für ihre Anwesenheit und die spontane Bereitstellung von Technik und Mitarbeitern des Bauhofes bedanken.

Dies alles ist nicht selbstverständlich.

**Elmar und Christian Gerigk
Sieglinde, Rebekka, Amelie und Melissa**



Ich bedanke mich für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2017. Ich wünsche ihnen ein frohes & erholsames Weihnachtsfest, viel Glück & Gesundheit im neuen Jahr.

www.schreiner-staib.de

Schreinerei möbel Innenausbau

Meisterbetrieb
Jochen Staib
Siemensstr. 14
72355 Schörzingen
Tel.: 07427/8549

STAIB

...überall da, wo Sie nicht mehr Weiterkommen...

Ihr Helfer im Trauerfall - seit über 80 Jahren

Hertkorn

Bestattungen
Trauerberatung

Qualifizierte Unternehmen sind berechtigt dieses Fachzeichen zu führen

- 24 Stunden dienstbereit
- Fachliche Beratung, auf Wunsch bei Ihnen zu Hause

78628 Rottweil • Marxstraße 2
www.hertkorn-bestattungen.de

☎ 0741 / 48010

GETRÄNKE SCHERER
Dormettingen
Tel. 07427/2151

Abholmarkt Öffnungszeiten:
Tägl. 16.00 - 18.30 Uhr, Mi. nachmittag geschlossen
Fr. 14.00 - 18.30 Uhr, Sa. 8.00 - 13.00 Uhr

Schussenrieder No. 1 Pils
20 x 0,5 l/24 x 0,33 l o. Pfand € **15,55**

Imnauer Fürstenquellen Mineralwasser

Classic/Still	12 x 0,7 l o. Pfand	€ 4,55
Imnauer Johannisbeer-Schorle	12 x 0,5 l o. Pfand	€ 6,95

Stettener Riesling-Sekt trocken 0,75 l € **5,55**

SCHUSSENRIEDER
Spitzen-Bier vom Land

Wir bedanken uns bei allen Kunden für die uns entgegengebrachte Treue im abgelaufenen Jahr und wünschen ein frohes Weihnachtsfest und Glück und Gesundheit im Neuen Jahr!

Wir helfen Ihnen im Trauerfall

Bestattungen RUTH H A F A

72355 Schömberg-Schörzingen
Telefon 0 74 27 - 23 18

Tag und Nacht erreichbar!

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr

Elektrotechnik Huonker GmbH

Brühlstraße 19 · 72348 Rosenfeld
Tel. 0 74 27/71 86 · Fax 0 74 27/94 28 85
www.elektrotechnik-huonker.de
Email: info@elektrotechnik-huonker.de

© dww

PFLEGE

Evangelische Heimstiftung
Pflegewohnhaus Rosenfeld

Gute Pflege hat einen Namen

Unser Seniorencafé ist für die Öffentlichkeit geöffnet:
Jeden Freitag von 15.00 bis 17.30 Uhr

Pflegewohnheim Rosenfeld · Hagweg 8 · 72348 Rosenfeld
Tel. 07428 9417-12 · pflegewohnhaus-rosenfeld@ev-heimstiftung.de

Traumhaus gesucht?

Ihr neues Zuhause bauen wir gern!

Stein auf Stein · voll unterkellert mit allem drum und dran

Solid Massivhaus GmbH Kammerer

Im Weiher 9 · 78661 Dietingen-Irslingen
Fon: 07404 / 7033 · Fax: 07404 / 2315
info@solid-massivhaus.de
www.solid-massivhaus.de

... da geht was

VERANSTALTUNGEN

HAUSMESSE 2018

Di. 02.01. – Fr. 05.01.2018 von 9.00 – 17.00 Uhr
Feiertag 6.1.18 von 11.00 bis 16.00 Uhr

hirth FAHRZEUGBAU

PKW-Anhänger

- Autotransporter
- Kipper für PKW
- Baumasch.-Transporter
- Koffer-/Kühlanhänger
- Pferde-/Viehanhänger

Landwirtsch. Anhänger
Kipper, Muldenkipper

LKW-Anhänger 5-24 t

- Kippfahrzeuge
- Über-/Durchfahrtieflader

Hirth Fahrzeugbau GmbH · Gewerbegebiet Breite · 78652 Deißlingen
Feldbergstraße 2 · Tel. 07420/9208-0 · Fax 07420/9208-20